

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
zuh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 11.

Leipzig, Montag den 15. Januar.

1872.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Anton in Halle.

524. Rohde, G., Merkbuch f. den Unterricht in der deutschen Sprachlehre. 8.
 $1\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}

Baer, Soheran & Co. in Frankfurt a/M.

525. Philaret, Geschichte der Kirche Russlands. Uebersetzt v. Blumenthal. 2 Bde. gr. 8. * $3\frac{2}{3}$ f

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

526. Polizeistrafgesetzbuch f. das Königl. Bayern. 8. $4\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}

Besser'sche Buchh. in Berlin.

527. Schack, A. F. v., die Pisaner. Trauerspiel. gr. 16. * $\frac{5}{6}$ f

G. Dieze in Dresden.

528. Stammen wir v. den Affen ab? gr. 8. * 6 N \mathcal{R}

v. Ebner'sche Buchh. in Nürnberg.

529. Album d. literarischen Vereins in Nürnberg f. 1871. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ f

530. Hopfen-Zeitung, allgemeine. Organ d. deutschen Brauerbundes. 12. Jahrg.
1872. (156 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. In Comm. pro expt. * 6 f

531. Wiss, E., Novellen. 1. Das braune Rießchen. 8. $\frac{1}{4}$ f

Th. Enslin in Berlin.

532. Dambach, O., das Gesetz üb. das Postwesen d. deutschen Reiches vom
28. Octbr. 1871. 2. Aufl. 8. * $1\frac{1}{2}$ f

533. Verhandlungen d. ersten Vereins-Tages der deutschen Vereine
zur Pflege im Felde verwundeter u. erkrankter Krieger u. der deut-
schen Frauen-Vereine zu Nürnberg. 1871. gr. 8. In Comm. * $\frac{2}{3}$ f

Franz'sche Buchh. in München.

534. Almanach, d. l. b. Hof- u. National-Theaters auf d. J. 1871. Hrsg. v.
A. Hagen. 3. Jahrg. gr. 8. In Comm. * $\frac{1}{3}$ f

Gaertner in Berlin.

535. Boltz, A., a new conversation grammar of the german language.
Part 1. 8. * $1\frac{1}{2}$ f

Grieben in Berlin.

536. Rathgeber bei Einläufen. 16. Geb. $\frac{1}{6}$ f

537. Versicherungs-Kalender, deutscher, f. d. Schaltj. 1872. 3. Jahrg.
Hrsg. v. F. Wallmann. 8. Geb. In Comm. * 2 f

Grubert in München.

538. Pözl, J., Sammlung der bayerischen Verfassungs-Gesetze. Supplement.
Enth. die Reichsverfassg. u. die Reichsgesetze verfassungsrechtl. Inhalts.
8. $1\frac{1}{2}$ f

Grunow in Leipzig.

539. Meißner, A., gesammelte Schriften. 15. Lfg. 8. * $\frac{1}{6}$ f

Haessel in Leipzig.

540. Hunolt, F., Christliche Sittenlehre der evangelischen Wahrheiten. 3. Aufl.
5—8. Bd. gr. 8. In Comm. à * 1 f 6 N \mathcal{R}
Neununddreißigster Jahrgang.

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i. Br.

541. Stoltz, A., gesammelte Werke. 2—7. Bd. gr. 8. pro 8 Bde. Subscr.-Pr.
* 7 f

Inhalt: 2. Spanisches f. die gebildete Welt. 6. Aufl. Einzelpr. * 27 N \mathcal{R} . —
3. Kompaß f. Leben u. Sterben. 6. Aufl. Einzelpr. * $\frac{2}{3}$ f. — 4. Das Vater-
unser u. der unendliche Gruß. 13. Aufl. Einzelpr. * $\frac{2}{3}$ f. — 5. Witterungen
der Seele. 2. Aufl. Einzelpr. * $1\frac{1}{3}$ f. — 6. Wilder Honig. Einzelpr. * $1\frac{1}{3}$ f.
— 7. Die heilige Elisabeth. 3. Aufl. Einzelpr. * 1 f

A. Hirschwald in Berlin.

542. Archiv f. klinische Chirurgie. Hrsg. von B. v. Langenbeck. Red. v.
Billroth u. Gurlt. 13. Bd. 2. Hft. gr. 8. * $1\frac{1}{3}$ f

Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

543. Bibliothek ausländischer Klässiker. 142. Dichtungen v. Lord Byron.
Deutsch v. A. Strodtmann. gr. 16. 8 N \mathcal{R}

544. Meyer's Hand-Lexikon d. allgemeinen Wissens in 1 Bd. 23. u. 24.
Lfg. 8. à 3 N \mathcal{R}

Kehler in Leipzig.

545. Rüttner, W., Tafeln zur Inhaltsbestimmung runder u. vierkantig bearb.
Hölzer, nebst den vorzüglich in Anwendg. gekomm. Formzahlen. gr. 8. In
Comm. * 1 f; geb. $1\frac{1}{3}$ f

Kleeberger in Speyer.

546. Janner, F., Nikolaus v. Weis, Bischof v. Speyer. gr. 16. * $3\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}

Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

547. Farbentabelle f. den Urin. Chromolith. gr. Fol. In Etui * 16 N \mathcal{R}

548. Fresenius, R., E. Neubauer u. E. Luck, die künstlichen Dünger.
gr. 8. * 6 N \mathcal{R}

549. Neubauer, C., u. J. Vogel, Anleitung zur qualitativen u. quantita-
tiven Analyse d. Harns. 6. Aufl. gr. 8. * 2 f 24 N \mathcal{R}

550. Vereinbarungen, technische, d. Vereins deutscher Eisenbahn-
Verwaltungen üb. den Bau u. die Betriebs-Einrichtgn. der Eisen-
bahnen. gr. 8. * 12 N \mathcal{R}

Manz in Regensburg.

551. Arendt's, G., Leitfaden f. den ersten wissenschaftlichen Unterricht in der
Geographie. 12. Aufl. gr. 8. 18 N \mathcal{R}

552. — Leitfaden f. den ersten wissenschaftlichen Unterricht in der Naturge-
schichte. 3. Aufl. gr. 8. 18 N \mathcal{R}

553. — geographischer Schul-Atlas. 27 Karten in Stahlst. u. color.
13. Aufl. qu. 4. * 1 f 4 N \mathcal{R}

554. Wechs, M., vollständiger u. zuverlässiger Rathgeber u. Schnellsrechner zur
Umwandlung der alten bayrischen Maße u. Gewichte in die neuen metr.
Maße u. Gewichte u. umgekehrt. 8. 12 N \mathcal{R}

Marschke & Berndt in Breslau.

555. Hoffmann, O., Utile cum dulci. 9. Hft. 16. * $1\frac{1}{3}$ f

556. Kuznik, Th., das metrische Maß u. Gewicht. 8. Aufl. 8. * 6 N \mathcal{R}

557. — das neue Maß u. Gewicht auf dem Wochenmarkt. 2. Aufl. 16. * $1\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}

Oppenheim in Berlin.

558. Conversations-Lexicon, musikalisches. Bearb. u. hrsg. v. H. Men-
del. 20. Lfg. Lex.-8. * $\frac{1}{6}$ f

Palm's Hofbuchh. in München.

559. Catalogus codicum latinorum bibliothecae regiae Monacensis. Secundum A. Schimelli indices composuerunt C. Helm, G. Laubmann, G. Meyer. Tom. 1. pars 2. gr. 8. ** 1½ f.
560. + Militär-Handbuch d. Königl. Bayern. 1872. gr. 8. In Comm. Cart. * 1½ f.

Pardini in Czernowitz.

561. Leitfaden der romanischen u. deutschen Conversations-Sprache. 16. Geb. * 16 f.

562. Sammlung der Landes-Gesetze f. das Herzogth. Bukowina. 1. Bd. 8. * 12 f.

Peter's Verlag in Leipzig.

563. Hoppe, V. A., Christus mein Leben. Katholisches Gebetbuch. 7. Aufl. 16. * 7½ f.; geb. in Steinbd. * 1 f., * 1½ f. u. * 1½ f.; geb. in Ldr. * 1½ f., * 2 f., m. Schleifen * 2½ f., m. Photogr. u. Schleifen * 2½ f.; geb. in Sammet m. Schleifen * 3½ f.

Prophaska in Teichen.

564. Müller, W., der Volks-Advokat. 2. Aufl. 7. Lfg. gr. 8. 6 f.

Pustet'sche Buchh. in Amberg.

565. Plaudereien, theologische, d. Ministers v. Luž im bayerischen Landtage. gr. 8. 2½ f.

M. Schäfer in Leipzig.

566. Prinzipien der Kriegskunst. 9. u. 10. Lfg. Lex.-8. à * ½ f.

Schneider & Co. in Berlin.

567. Bod, W. v., englische Allianz u. russische Diplomatie. gr. 8. * 1 f.

Serbe'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

568. Kriegs-Romantik. Novellen aus dem deutsch-franzöf. Kriege der J. 1870 — 71. 20—22. Hft. 8. à 4 f.

Spaarmann in Oberhausen.

569. Schlosser's, F. C., Weltgeschichte f. das deutsche Volk. Rev. v. O. Jäger u. Th. Greiznach. Mit der Fortsetz. bis auf die Gegenwart. 39. Lfg. gr. 8. ½ f.

Stabel'sche Buchh. in Würzburg.

570. Reichsgesetze, deutsche. 1. Abth. Staats- u. Verwaltungsrecht. 5. Lfg. 16. 8 f.

Teye in Nachen.

571. Unterhaltungsbibliothek, katholische. Hrsg. v. L. v. Heemstede. 1. Jahrg. 1—6. Bdch. 16. à * ½ f.

Troschel in Trier.

572. Im Lazareth u. auf dem Verbandplate. Erinnerungen e. freiwill. Pflegerin. 8. * ½ f.

573. Krantz, G., neue untrügliche Methode das Galliren d. Weines sofort zu erkennen. 8. ½ f.

Wiegandt & Hempel in Berlin.

574. Loebe's Maß- u. Gewichts-Reductor f. Landwirthe u. Forstleute 8. * ½ f.

Kemink & Boon in Utrecht.

- Kellen, J. P. van der, le peintre graveur hollandais et flamand. 5. Livr. Fol. * 4½ f.

Nichtamtlicher Theil.

Geflügelte Worte in holländischem Gewande.*)

Vor mir liegt ein Büchlein von 275 Seiten. Auf dem Titelblatt schweben Schlagwörter wie: Ehret die Frauen, time is money, le style c'est l'homme, sapienti sat, jedes zwischen zwei Flügeln, wahrscheinlich Elsterflügeln, lustig um den in der Mitte angebrachten holländischen Titel: Gevleugelde woorden, zu deutsch: Geflügelte Worte. Für jemanden, der, wie ich, unter die Schriftsteller gerathen ist, er weiß nicht wie, ist es höchst schmeichelhaft, einen von ihm im Jahre 1864 zuerst in einem eingeschränkten Sinne gebrauchten Ausdruck nun bereits verholländert zu sehen, obwohl es in der Vorrede mit Umgehung meiner Autorschaft nur heißt: „Solchen Worten und Citaten hat man in letzter Zeit den Namen „Geflügelte Worte“ gegeben, da man sie als Vögel ansieht, die dann und wann angeflogen kommen, ohne daß man recht weiß, woher sie kommen oder was sie eigentlich wollen.“

Ist der Titel nun schon schmeichelhaft für mich, so ist es noch mehr der Inhalt; denn in dem ersten Capitel, Citate aus dem Französischen, ist der erste Artikel: Revenons à nos moutons, wörtlich aus meinem Büchlein „Geflügelte Worte“ übersetzt, der zweite plus bon (statt meilleur) que sa réputation, der dritte, brillier par son absence, der vierte, le style c'est l'homme, danach bearbeitet; nachdem darauf viel aus l'Esprit des autres, jenem hübschen Buche E. Fournier's, dessen nie namentliche Erwähnung geschieht, abgeschrieben wird, widerfährt mir dann die Ehre, den Stoff für die Worte: Il n'y a pas de héros pour son valet de chambre, tant de bruit pour une omelette, après moi le déluge, la parole a été donnée à l'homme pour déguiser sa pensée, du sublime au ridicule il n'y a qu'un pas u. s. w., gewöhnlich in wörtlicher Übersetzung aus meinem Buche, zu liefern. Das zweite Capitel, Citate aus dem Hochdeutschen, ist eine getreue, wenn auch zuweilen gekürzte und mit einigen unbedeutenden Abänderungen verschene Übersetzung des entsprechenden Abschnittes meines Buchs;

*) Gevleugelde woorden, gesammelt von H. Frijlink. Amsterdam, im Verlage von Abram Frijlink.

sogar Stellen, die ich, als überflüssig und oberflächlich, gestrichen habe, wie z. B. eine auf Seite 11 der dritten Auflage, finde ich wörtlich auf Seite 41 des holländischen Buches wieder; selbst der Druckfehler der vierten Auflage: „Was die Schöpfung (statt Schickung) schickt, ertrage“, ist respectirt.

Während der die hochdeutschen Citate behandelnde, mir entwendete, Abschnitt des holländischen Buchs 50 Seiten umfaßt, ist der folgende, welcher die holländischen Citate enthält und der einzige ist, bei dem von selbstständiger Arbeit des Verfassers H. Frijlink die Rede sein kann, auf zwölf Seiten abgethan. Sieben Seiten davon sind mit Worten gefüllt, die, wie ausdrücklich hervorgehoben wird, ehemals aus dem Dichter van Bondel citirt wurden, aber nicht mehr citirt werden; dann werden noch elf Worte erwähnt, unter denen drei als sprichwörtlich gewissermaßen zurückgenommen werden, so daß eine dürstige Auslese von acht geflügelten Wörtern übrig bleibt, von denen der Verfasser zwei auf ihre Quellen zurückzuführen vermag. Ist der Anteil, den das holländische Volk an seiner Literatur nimmt, wirklich so gering, wie es aus dieser Citaten-Armeligkeit hervorzugehen scheint? oder ist diese Armeeligkeit in das Schuldbuch des Verfassers zu schreiben, der, nicht bloß ganze Sammlungen, sondern auch ihre Anordnung und Einkleidung sich annexirend, es in Armeeligkeit mit Jedwedem aufzunehmen scheint?

Der nächste Abschnitt, Citate aus dem Englischen, ist aus den vielen Citaten-Sammlungen, an denen die englische Literatur überreich ist, mit Hilfe der englischen Zeitschrift: Notes and Queries und der französischen, l'Intermédiaire zusammengestoppelt. Der Artikel Hell is paved with good intentions, time is money, trotz alledem und alledem, measures, not men sind aus meinem Buche entlehnt, der Artikel man wants but little here below, nor wants that little long fast wörtlich nach meiner zweiten Auflage übersetzt.

Sehr stolz kann ich dann wiederum darauf sein, daß meine Abschnitte „Italienische Citate“ und „Griechische Citate“ wörtlich, höchstens mit einigen Weglassungen, übersetzt sind. Daß auch in den lateinischen Citaten Vieles von mir abgeschrieben ist, wie unter andern: Oderint dum metuant, mundus vult decipi, tres faciunt

collegium, ist abermals sehr schmeichelhaft. Hier ist ebenfalls ein Druckfehler der vierten Auflage infundum statt infandum respectirt.

Auch das erfreut nicht wenig, wenn der Verfasser in seiner schon erwähnten Armutlichkeit den letzten Abschnitt seines Buchs, Citate aus der Bibel, einleitet, wie ich sie einleite, und schließt, wie ich sie schließe, und außerdem das Meiste, womit er diesen Abschnitt füllt, wörtlich aus meinem Buche übersetzt.

In der Vorrede wird Herrn J. van der Leeuw, Prädikant in Wormen und Herrn H. Tiedeman in Amsterdam, dem ersten für die Vermehrung der Citate aus der Bibel, dem letzteren für seine Verdienste um die Citate aus fremden Sprachen Dank dargebracht; auch derjenigen ausländischen Autoren wird, ohne Nennung des Namens, gedacht, die Herr H. Frijlink „zu Rath gezogen“, wie er sich ausdrückt; zu Rath ziehen und wegnehmen ist aber zweierlei.

Dass Herr van der Leeuw, ein frommer Mann, gewusst haben sollte, zu welchem Machwerk er seine Hände bietet, ist kaum anzunehmen; Herr H. Tiedeman (Redacteur der Zeitschrift *Onze Eeuw*, unser Jahrhundert), mit dem ich seit Jahren in Briefwechsel stehe, wußte es; denn er schreibt mir in seinem letzten Briefe vom 19. Aug. 1871: „Hier ist der Ausdruck „Geflügelte Worte“ bereits eingebürgert, namentlich durch das Buch des Herrn Frijlink, das aber leider nur ein Abdruck Ihrer Publication ist.“

Dass der Verleger Abraham Frijlink ein solches Buch verlegt, darüber lässt sich kein Wort verlieren, als eins, ein geflügeltes: „'s Geschäft bringt's mal so mit sich“; dass aber Herr H. Frijlink, Uebersetzer des Goethe'schen Faust und verschiedener Lieder von Bürger, Schiller und Goethe, einen solchen Missbrauch mit dem sauren Schweiß und der geistigen, mühevollen Arbeit Anderer zu treiben vermag, das verdient an's Licht gezogen zu werden, und alle anständigen Schriftsteller Deutschlands werden mir gewiss nicht nur nicht verargen, dass ich ein solches Verfahren an die Öffentlichkeit bringe, sondern auch auf meiner Seite stehen.

Herrn H. Frijlink's „Faust“ ist in zweiter Auflage, seine Lieder aus Bürger, Schiller, Goethe sind in dritter, vermehrter Ausgabe erschienen; wahrscheinlich werden bei solchen Erfolgen auch die holländischen „geflügelten Worte“ bald eine zweite Auflage erleben; ich empfehle ihm für dieselbe die bis jetzt von ihm merkwürdigerweise übergegangenen und doch aus meinem Buche so leicht entnehmbaren Citate, das Aesopische „Sich mit fremden Federn schmücken“ und das Virgilische „Sic vos non vobis“, wogegen ich ihm verspreche, falls mir die Gunst des Schicksals eine siebente Auflage meiner „Geflügelten Worte“ zu Theil werden lässt, in der Vorrede dazu seiner würdigst zu gedenken. Georg Büchmann.

(Mag. f. d. Lit. d. Ausl.)

Miscellen.

Anfrage an erfahrene Verleger. — Da es ungemein schwierig, ja fast unmöglich ist, bei der Calculation eines Werkes den auf dasselbe entfallenden Anteil der Handlungskosten, Frachten, Spesen &c. festzustellen, diese Posten bei der Preisbestimmung aber doch in Betracht gezogen werden müssen, so bittet ein jüngerer Verleger seine erfahrenen, älteren Herren Collegen freundlichst um Antwort im Börsenblatte, ob sich nicht durch einen Aufschlag auf die eigentlichen Herstellungskosten jene Kosten mit in die Calculation ziehen lassen, und welcher Prozentsatz hierbei wohl anzunehmen wäre.

Während die Bücherbestellzettel im Gebiete der deutschen Reichspost, wie auch im Verkehr mit Bayern und Württemberg nun

längst eingeführt sind, können wir in Bayern immer noch keinen Gebrauch davon machen, da uns unsere Zettel immer mit der Bezeichnung zurückgegeben werden: es sei zwar in Aussicht genommen, die Bestellzettel einzuführen, eine Verordnung bezüglich des Einführungstermines erüttre dagegen noch nicht; sie seien daher ungesetzlich und den ungenügend frankirten Correspondenzkarten gleich zu achten. — Wie lange wird dies noch dauern??

Landshut.

J. Thomann'sche Buchhandlung.

Zur Straßburger Bibliothek. — Die Wittwe Ludwig Uhland's hat die reichhaltige Bibliothek ihres verstorbenen Gatten seinerzeit der Tübinger Universitätsbibliothek sowie der königlichen öffentlichen Bibliothek in Stuttgart zur Verfügung gestellt und beide Institute haben diejenigen Bücher, welche sie nicht schon besitzen, in ihre Sammlungen aufgenommen, den Rest aber hat Antiquar Heckenauer in Tübingen vor einiger Zeit käuflich übernommen und einen Katalog darüber im Druck erscheinen lassen. Nach längern Unterhandlungen hat nunmehr, wie die Tübinger Chronik meldet, die neuerrichtete Universitätsbibliothek in Straßburg die Uhland'sche Bibliothek im Ganzen käuflich erworben und ist dieselbe bereits dorthin abgegangen. — Der Kaiserl. Akademie von St. Petersburg wird Straßburg den Anfang einer slavischen Bibliothek zu danken haben. Die Akademie hat den Beschluss gefasst: alle ihre Publicationen, darunter viele kostbare Werke, die für die Kenntniß des Ostens von geradezu grundlegender Bedeutung sind, nach Straßburg zu stiften. Diese Veröffentlichungen sind theils in russischer, theils in deutscher, theils in französischer Sprache verfaßt, und bilden für sich allein schon eine mäßige Bibliothek. — Durch die Vermittlung des deutschen Gesandten in Paris sind von dem französischen Minister des Innern der Bibliothek die Publicationen der wissenschaftlichen Gesellschaften Frankreichs überbracht worden. Es sind dies Journale, Berichte und wissenschaftliche Arbeiten der Gesellschaften in St. Quentin, Amiens, Toulouse, Rouen, Le Mans, Angers, Versailles, Havre, Alger, Poitiers, Nancy, das Journal asiatique von Paris u. a. Diese Sendungen waren in Straßburg der Soc. de Médecine, der Bibliothek des Casino, der Bibliothek des protest. und des Diözesanseminars und der Bibliothèque publique, ferner den wissenschaftlichen und industriellen Gesellschaften in Colmar, Mühlhausen und Metz bestimmt, und wurden an diese durch den Oberbibliothekar Barrack vertheilt. — Außerdem ist aus London die erfreuliche Mittheilung zu machen, daß das British-Museum seine sämtlichen Werke, kostbare Kataloge, Illustrationswerke u. s. w. der Bibliothek zur Verfügung gestellt hat.

Englands literarische Erzeugnisse vom Jahre 1871 beifassen sich der Allg. Ztg. zufolge auf: 3547 neue Bücher, 1288 neue Auflagen älterer Bücher und 322 aus Amerika eingeführte Schriften, sonach zusammen 5157 Werke. Von diesen kommen u. a. 768 auf Theologie, 661 auf classische und Unterrichtsliteratur, 716 auf Jugendschriften, 332 auf Romane &c., 141 auf Jurisprudenz, 157 auf Politik, Gesellschaftswissenschaft und Handelsverkehr, 319 auf Kunst und illustrierte Werke, 233 auf Reisebeschreibungen und geographische Forschungen, 325 auf Geschichte und Biographie, 325 auf Poesie und Drama und 178 auf Medicin und Wundärzneikunde.

Berichtigung.

In dem Artikel über „die Heidelberger Verhandlungen &c.“ lese man Se. 67, Sp. 1, Zeile 11 v. o. statt auf Grund aller Beweisaufnahmen: auf Grund einer Beweisaufnahme, und 6 Zeilen weiter statt genießrechtlichen Werth: gewiessrechtlichen Werth.

Anzeigeblaatt.

(Ausserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltenen Petitsseile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Agr., alle übrigen mit $1\frac{1}{2}$ Agr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1508.] In Berlin ist eine seit langen Jahren bestehende, durchaus solide und angesehene Sortimentshandlung durch mich zu verkaufen. Kaufpreis mit den bedeutenden Lagerbeständen ca. 9000 Thlr.

Zu weiterer Auskunft findet man gern bereit

Julius Krauss in Leipzig.

Verkaufsanträge.

[1509.] Eine Verlagsbuchhandlung in Berlin mit guten Lieferungsverkehren ist Umstände halber zu sehr civilem Preise zu verkaufen. Adressen unter X. 68. durch die Bössische Zeitungs-Expedition in Berlin.

[1510.] Ein guter, gangbarer Musikalienverlag ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Gef. Offerten erbittet Aug. Volkening in Minden.

[1511.] Ein rentables Verlagsgeschäft (meistens Schulbücher) nebst Druckerei ist für 15000 Thlr. durch mich zu verkaufen.

E. Wadsak in Gohlis-Leipzig.

[1512.] In einer Stadt von 8000 Einwohnern in Mitteldeutschland ist das einzige Sortimentsgeschäft zu verkaufen. Preis 4500 φ Umsatz 7000 φ . Auskunft ertheilt E. Wadsak in Gohlis-Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Ks. Fr. Ksaw. Malinowskiego

Krytyczna Gramatyka języka polskiego.

[1513.] habe ich den ganzen sehr kleinen Restvorrath angekauft und liefere dieselbe

auf Vellinpapier à 8 φ ,

auf gewöhnl. Druckp. à 6 φ 20 Ngr., gegen baar mit 25 % Rab.

Als Commissionsartikel debitire ich:

Kwestya socjalna

i sposób jej załatwiania, równie Korzystny dla robotników jak właścicieli, napisał

Dr. Kazimierz Szulc.

Preis 10 Ngr. mit 25 % Rab.

Bei Aussicht auf Absatz gebe ich einzelne Exemplare à cond., und bitte zu verlangen.

Lemberg, im Januar 1872.

F. H. Richter.

[1514.] Heute versandte ich ein Circular über nachstehende Novitäten meines Verlages:

Der

Krieg

der

Triple-Alliance

(Kaiserthum Brasilien, Argentinische Conföderation und Republik Banda Oriental del Uruguay) gegen die Regierung der Republik Paraguay.

Von L. Schneider,

Geheimer Hofrath.

1 Band mit 2 grossen Karten in Buntdruck, 2 kleinen Situationskarten und 1 Plan. gr. 8.

3 φ ord. — 2 φ 7½ Sgr netto — 2 φ baar.

Gustav zu Putlitz Lustspiele. (Neue Folge.)

Band IV.

Inhalt:

Gut giebt Muth. (Lustspiel.) — Die böse Stiefmutter. (Familienbild.) — Der Aufruf an mein Volk. (Historisches Zeitbild.)

Elegant geheftet 1 φ ord. — 22½ Sgr netto — 20 Sgr baar.

Betreffs näherer Details verweise ich auf mein Circular, dem die Verlangzettel angedruckt sind.

Berlin, den 5. Januar 1872.

B. Behr's Buchhdlg.
(E. Bock.)

[1515.] Seben erschien im Commissions-Verlage des Unterzeichneten:

Erinnerungen

an das

Baracken-Lazareth

auf dem

Tempelhofer Felde bei Berlin

während

des Krieges 1870/71.

Von Heinrich,

Pastor in Rixdorf bei Brandenburg a/H., damals Pfarrer am Barackenlazareth.

Das Buch ist J. Maj. der Deutschen Kaiserin und Königin von Preußen gewidmet und sind von J. Maj. bereits Bestellungen gemacht.

Preis 8 Sgr ord., 6 Sgr nette, 5 Sgr baar.

Brandenburg, den 10. Januar 1872.

J. Wiesfe.

Unentbehrlich fürs Lager.

[1516.] Von den in meinem Verlage erschienenen

Cubiktabellen

für

Metermaass.

Ein practisches Handbuch

für

Techniker, Forstbeamte, Waldbesitzer, Holzhändler, Rheder, Schiffs-capitaine etc.

Von

J. Hildebrandt,

Kgl. Marine-Schiffbau-Ober-Ingenieur.

Brosch. 1 φ 20 Sgr ord., 1 φ 7½ Sgr no.;

gebunden in Calico 2 φ ord.,

1 φ 15 Sgr no.

bitte ich jetzt stets Exemplare auf Lager zu halten, da dieselben sehr verlangt werden werden. Broschierte Exemplare kann ich jedoch nur noch bei gleichzeitiger fester Bestellung mäßig à cond. geben; gebundene Exemplare überhaupt nur fest.

Achtungsvoll

Danzig, Januar 1872.

A. W. Käsemann.

Gefälliger Beachtung empfohlen!

[1517.]

Die in unserem Verlage erscheinende

Sammlung klinischer Vorträge

redigirt

von

Richard Volkmann,

Professor in Halle.

hat mit dem soeben erschienenen Heft 30. die erste Serie beschlossen und mit Heft 31. die zweite Serie, Heft 31—60., begonnen.

Es bietet sich somit Gelegenheit, aufs neue dem Unternehmen gefällige Verwendung angedeihen zu lassen, denn wenn auch dasselbe sich bereits lebhafter Theilnahme erfreut, so ist doch unstreitig der Vertrieb noch weiter zu fördern.

Zu diesem Behufe offeriren wir ausführliche Prospective wie auch Heft 31. des Werkes in beliebiger Anzahl, die an alle diejenigen Interessenten, die noch nicht Abonnenten der Sammlung klinischer Vorträge sind, zu senden wären, also an alle Professoren der Medicin und praktische Aerzte, Chirurgen und Geburtshelfer. Ausserdem eignen sich die Vorträge wesentlich auch für Studirende der Medicin, namentlich in den letzten Jahren, während sie die betreffenden Kliniken besuchen.

Wir bitten zu bestellen. (Verlangzettel im Wahlzettel Nr. 4.)

Leipzig, den 2. Januar 1872.

Breitkopf & Härtel.

Neue Musikalien.

Verlag

von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[1518.]

d'Argenton, A., Op. 20. Grande Fantaisie sur le Freischütz de Weber pour Piano. 25 N g .— Op. 21. La Danse des Ombres. Songe p. le Piano à 4 ms. 25 N g .— Op. 26. Ariel. Galop, composé pour le Piano. 20 N g .Bach, J. S., Concerto für 2 Bratschen, 2 Gamben, Violoncello, Violone und Cembalo. Für 2 Pianoforte zu 4 Händen bearbeitet von G. Krug. 1 f 12½ N g .Beethoven, L. van, Symphonie Nr. 8. Fdur. Arrangement für 2 Pianoforte zu 8 Händen von Friedr. Hermann. 3 f .Cossmann, B., Concertstück f. Vcll. mit Begl. des Orch. 2 f .— Dasselbe mit Begleitung des Pianoforte. 1 f 10 N g .Händel, G. F., Concerto grosso Nr. 2, für Oboe, 2 Flöten, 2 Violinen, 2 Violen, 2 Fagotte, Vcllo. und Basso continuo. Für 2 Pianoforte zu 4 Händen bearbeitet von G. Krug. 25 N g .Heller, Stephen, Op. 129. Deux Impromptus p. Piano. 1 f 7½ N g .— Op. 130. Variationen für das Pianoforte über ein Thema von L. van Beethoven. 1 f 10 N g .

Liederkreis. Sammlung vorzüglicher Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte:

Nr. 144. Curschmann, Fr., Willkommen, du Gottes Sonne, aus Op. 3. Nr. 3. 5 N g .Nr. 145. — Mein Bächlein, lass dein Rauschen sein, aus Op. 3. Nr. 4. 7½ N g .Nr. 146. — Ungeduld. Ich schnitt es gern in alle Rinden ein, aus Op. 3. Nr. 6. 5 N g .Nr. 147. — Der Fischer. Das Wasser rauscht, das Wasser schwoll, aus Op. 4. Nr. 3. 7½ N g .Nr. 148. — Danksagung an d. Bach. War es also gemeint, aus Op. 5. Nr. 1. 5 N g .Nr. 149. — Wiegenlied. Schlaf, Kindchen, balde, aus Op. 5. Nr. 4. 5 N g .Nr. 150. — Die stillen Wanderer. Die Wolken ziehn vorüber, aus Op. 5. Nr. 5. 5 N g .Nr. 151. — Der Abend. Es singt und klagt die Nachtigall, aus Op. 11. Nr. 3. 5 N g .Loos, V. A., Op. 9. Bilder aus Schiller's Glocke. Sonate für das Pianoforte. 1 f .

Mendelssohn-Bartholdy, F., Op. 61. Shakespeare's Sommernachtstraum.

Daraus einzeln: Intermezzo in Partitur. 20 N g .

— Ouverturen für Orchester. Arrangement für Pianoforte und Violine von Friedr. Hermann.

Nr. 1. Sommernachtstraum. Op. 21. 1 f .
Nr. 2. Fingalshöhle (Hebriden). Op. 26. 25 N g .Nr. 3. Meeresstille und glückliche Fahrt. Op. 27. 27½ N g .

Mozart, W. A., Opern. Vollständige Clavierauszüge nach der in gleichem Verlage erschienenen Partitur-Ausgabe..

Nr. 6. Cosi fan tutte. 8. Roth cartonnirt n. 4 f .Schubert, Franz, Werke für Kammermusik. Op. 114. Grosses Quintett (Forellen-Quintett) für Pianoforte, Violine, Viola, Violoncell und Kontrabass. Adur. n. 2 f 6 N g .Schumann, R., Op. 21. Novelletten für das Pianoforte. Arrangement für das Pianoforte zu 4 Händen von S. Jadassohn. Heft 1. 1 f . Heft 2. 25 N g .— Robert und Clara, Op. 37/12. 12 Gedichte aus Rückert's Liebesfrühling, für Gesang und Pianoforte. Für Pianoforte übertragen von S. Jadassohn. Heft 1. und 2. 1 f .— Op. 44. Quintett für Pianoforte, 2 Violinen, Viola und Violoncello. Partitur-Ausgabe. 4 f .Street, J., Op. 25. 6. Sonate pour Piano seul, en La bémol majeur (As dur). 1 f .Vogt, Jean, Op. 26. Etude Nr. 1. tirée des 12 grandes Etudes pour Piano. 10 N g .[1519.] **Vogel, Lehrbuch der Photographie**

ist jetzt wieder vollständig zu haben und ersuche ich Handlungen, deren Bestellungen ich im December nicht auszuführen im Stande war und die noch jetzt Verwendung für das Werk haben, von neuem zu verlangen.

Berlin, 12. Januar 1872.

Robert Oppenheim.

Kath. Novitäät!

[1520.] Am 15. December 1871 wurde an alle Handlungen, welche verlangten, versandt:

Zwölf Übungen
des
Vereins zur beständigen Anbetung
des
allerh. Sakramentes
und
zur Ausstattung armer Kirchen
von
P. Dr. Mohmann, S. J.Preis 18 N g — 90 kr. oe. W.

Das Buch wird in nächster Zeit in allen bedeutenderen kath. Blättern besprochen resp. angezeigt.

Wien, 3. Januar 1872.

Mayer & Co.

Wichtig für Geistliche, Kirchen-Vorstände u. s. w.

[1521.] Soeben erschien und steht à cond. zu Diensten:

Ueber
das Verhältniß der Kirche zur Schule
mit

besonderer Rücksicht auf die im Königr. Sachsen bevorstehende neue Schulgesetzgebung

von

Otto Roth,

Pfarrer in Eipitz.

(3 Bogen. Brosch. 7½ N g ord.)

Dresden, Ende Decbr. 1871.

G. A. Kaufmann.

(E. am Ende's Buchhdg.)

[1522.] In unserem Verlage erscheint am 15. Januar:

Jagd-Zeitung 1872.

15. Jahrg. Nr. 1.

Redigirt

von

A. Hugo.

Jährlich 24 Nummern. Halbjährlicher Abonnementspreis 2 f 10 N g ord., 1 f 22½ N g netto.

Wir versenden Nr. 1 in der gleichen Anzahl an alle diejenigen geehrten Handlungen, welche die Fortsetzung pro 1871 bezogen.

Von Nr. 2 ab können wir jedoch nur gegen baar liefern und bitten daher, um Störungen zu vermeiden, die Fortsetzung rechtzeitig verlangen zu wollen.

Probenummern stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Achtungsvoll

Wien, den 1. Januar 1872.

Wallishaußer'sche Buchhdg.

(Josef Klemm.)

[1523.] Wir machen hiermit die ergebenste Anzeige, dass der Preis des

Théâtre français,welcher bekanntlich jetzt theils 2½ S g , theils 3 S g , theils 3¾ S g ist, von heute an durchweg 3 S g (2 S g no.) sein wird.

Zur Vermeidung von Preisdifferenzen beim Remittiren und sonst werden die Hefte von jetzt an sämtlich in gelbem Umschlage ausgegeben, so dass sie auch äußerlich leicht unterscheidbar von den zu den früheren Preisen angesetzten sein werden.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir schon jetzt bemerken, dass wir zur bevorstehenden Messe *keine Disponenden* vom Théâtre français gestatten können, und zwar ohne Ausnahme nicht, schon deshalb, weil die Preisänderung ein Zurückschicken der früheren Hefte nötig macht.

Bielefeld, 2. Januar 1872.

Velhagen & Klasing.

[1524.] Soeben erschien:

**Sächsische
Reductionstabelle
nach
Neuem Maß und Gewicht.**

Tab. A. Hohlmaß.

Tab. B. Längenmaß.

Preis 1 M.

= 25 Erpl. gegen baar für 17½ M. =
1 Erpl. als Muster baar für 1 M.

C. G. Reclam sen. in Leipzig.

[1525.] **Verlagsbericht
der**

**C. G. Lüderitz'schen Verlagsbuch-
handlung (Carl Habel)**
1871.

**Handbuch des deutschen
Strafrechts.**

In Einzelbeiträgen von Prof. Dr. Engelmann, Prof. Dr. Geyer, Prof. Dr. Heinze, Prof. Dr. v. Holtzendorff, Prof. Dr. Liman, Prof. Dr. Merkel, Kammergerichts-Rath Schaper, Prof. Dr. Skrzeczka, General-Staats-Anwalt Dr. Schwarze, Prof. Dr. Wahlberg, herausgegeben

von

Prof. Dr. Fr. v. Holtzendorff.

Band I. Die geschichtlichen und philosophischen Grundlagen des Strafrechts. Ord. 1 M. 25 M., no. 1 M. 11 M.

1. Einleitung in das Strafrecht, von Professor Dr. v. Holtzendorff.

1. Begriff, Gegenstand und Wissenschaft des Strafrechts.

2. Quellen und Geschichte des Strafrechts vor der peinlichen Halsgerichtsordnung (1532).

3. Das gemeine deutsche Strafrecht.

4. Die deutschen Partikulargesetzgebungen seit dem Ende des vorigen Jahrhunderts.

5. Das deutsche Reichsstrafrecht.

6. Ausserdeutsche Strafgesetzgebungen. — Das russische Strafrecht von Prof. Dr. Engelmann.

2. Strafrechts-Theorien und Strafrechts-Princip, von Prof. Dr. Heinze.

1. Geschichtliches.

2. Theorien der Gegenwart.

3. Die Strafrechtstheorien im positiven Recht.

Kuhn, Dr. F. W. E., das Meter-Mass in seiner Anwendung für Deutschland. Zweite Auflage. Ord. 6 M., no. 4½ M. (6 Exemplare baar für 24 M., 13/12 für 1 M. 14 M., 25 Exempl. für 2 M. 15 M.).

Quarterly German Magazine, a Series of popular Essays on Science, History

and Art. Das 1871er Vierteljahresheft. Ord. 1 M., no. 22½ M.

Inhalt:

The cranial Affinities of Man and the Ape by R. Virchow.
Sight and the visual Organ by A. v. Graefe.
The Circulation of the Waters on the Surface of the Earth by H. W. Dove.

Troschel, Dr. Franz Hermann, Handbuch der Zoologie. 7. umgearbeitete Auflage. Ord. 3 M., no. 2 M. 7½ M.

Biehoff, H., Leitfaden der Geographie.
I. Lehrstufe: Topische Geographie.
II. Lehrstufe: Astronom.-physische Geographie.
à ord. 9 M., no. 6¾ M., baar 6 M.
Freierexemplare 13/12.

v. Wedelstädt, Electricität, Wärme, Licht. Ord. 18 M., no. 13½ M.

Wolff, Dr. Carl, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte. II. Theil. Mittlere Geschichte. Zweite Aufl. Ord. 25 M., no. 19 M., baar 17 M. u. 13/12.

— Uebersicht zur vaterländischen Geschichte. Anhang zu des Verfassers: Lehrbuch der allgemeinen Geschichte. Ohne Karte. Ord. 7½ M., no. 5½ M., baar 5 M. 13/12.
Mit Karte. Ord. 15 M., no. 11½ M., baar 10 M. 13/12.

— Karte des brandenburg-preussischen Staates nach seiner geschichtlichen Entwicklung. Ord. 10 M., no. 7½ M. [6 Exemplare baar für 1 M. 6 M., 13/12 für 2 M. 12 M.]

Zirngiebl, Dr. Eberhard, Papstthum und Religion. Die kirchliche Frage nach ihrem Wesen und ihrer Bedeutung für die Gegenwart. Ord. 8 M., no. 6 M.

**Sammlung gemeinverständlicher
wissenschaftlicher Vorträge,
herausgegeben
von**

Rud. Virchow und Fr. v. Holtzendorff.
Serie VI. — Jahrgang 1871. — Heft 121
— 144. umfassend.

Im Abonnement jedes Heft 5 M. ord., also die complete Serie ord. 4 M., no. 3 M.

6 Exemplare baar auf einmal zu 15 M.,
13/12 " " " " 30 M.,
außerdem 55/50, 115/100.

Heft 4. Lette, Wohnungsfrage. 2. Aufl.
Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 8. Schulze-Delitsch, sociale Rechte. 2. Aufl. Ord. 7½ M., no. 5½ M.

Heft 31. Boltmann, deutsche Kunst.
2. Aufl. Ord. 10 M., no. 7½ M.

Heft 36. John, Todesstrafe. 2. Aufl. Ord. 10 M., no. 7½ M.

Heft 37. Nissen, Pompeji. 2. Aufl. Ord. 7½ M., no. 5½ M.

Heft 66. Hoppe-Seyler, Spectral-Analyse. 2. Aufl. Ord. 12 M., no. 9 M.

Heft 121. Carl Westen, die Zeit Ludwigs XIV. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 122. Prof. Dr. Carl Möbius in Kiel, das Thierleben am Boden der deutschen Ost- und Nordsee. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 123. Prof. Dr. Schmoller in Halle, über die Resultate der Bevölkerungs- und Moralstatistik. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 124. Friedrich von Hellwald in Wien, Sebastian Cabot. Ord. 7½ M., no. 5½ M.

Heft 125. Dr. Friedrich Knapp in Berlin, über Auswanderung. Ord. 7½ M., no. 5½ M.

Heft 126. Prof. Karsten in Kiel, Maß und Gewicht. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 127. Prof. Dr. Adolph Wagner in Berlin, die Veränderungen der Karte von Europa. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 128. Prof. G. Hermann Meyer in Zürich, Stimm- und Sprachbildung. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 129. Prof. Dr. Lefmann in Heidelberg, Reform der deutschen Rechtschreibung. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 130. Dr. A. Magnus in Königsberg, über die Gestalt des Gehörorgans bei Thieren und Menschen. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 131. Prof. Dr. Ebers, über das hieroglyphische Schriftsystem. Mit Holzschnitten. Ord. 7½ M., no. 5½ M.

Heft 132. F. Bessel, die Beweise für die Bewegung der Erde. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 133. Prof. R. Bergau in Nürnberg, das Ordenshaupthaus Marienburg in Preußen. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 134. Dr. Jensen, Träumen und Denken. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 135. Prof. Dr. Ernst Martin, Goethe in Straßburg. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 136. Prof. Dr. Ferdinand Birkel, die Umwandlungsprocesse im Mineralreich. Ord. 6 M., no. 4½ M.

Heft 137. Prof. Dr. Diesel, die Sintflut und die Flutsagen des Alterthums. Ord. 6 M., no. 4½ M.

In Rechnung 1872 wurden ver-
sandt:

Handbuch des deutschen Strafrechts.

In Einzelbeiträgen von Prof. Dr. Engelmann, Prof. Dr. Geyer, Prof. Dr. Heinze, Prof. Dr. v. Holtzendorff, Prof. Dr. Liman, Prof. Dr. Merkel, Kammergerichts-Rath Schaper, Prof. Dr. Skrzeczka, General-Staats-Anwalt Dr. Schwarze, Prof. Dr. Wahlberg, herausgegeben

von

Prof. Dr. Fr. v. Holtzendorff.

Band II. Die allgemeinen Lehren. Ord. 3 ♂, no. 2 ♂ 7½ ♂.

1. Reichsstrafrecht und Landesstrafrecht, von Prof. Dr. Heinze.

2. Der örtliche und zeitliche Wirkungskreis des Strafgesetzes, von Gen.-Staats-Anw. Dr. Schwarze.

3. Analogie und Gesetzesauslegung, von Prof. Dr. Merkel.

4. Der allgemeine Thatbestand des Verbrechens, die Zurechnung, dulus, culpa, u. s. w., von Kammergerichts-Rath Schaper.

5. Die Geisteskrankheiten und die Zurechnungslehre, von Prof. Dr. Skrzeczka.

6. Versuch und Vollendung, von General-Staats-Anwalt Dr. Schwarze.

7. Theilnahme am Verbrechen, von Prof. Dr. Geyer.

8. Die Strafmittel, von Prof. Dr. Wahlberg.

9. Die Anwendung des Strafgesetzes durch den Richter, Strafschärfung, Strafmilderung, Concurrenz, von Prof. Dr. Merkel.

10. Der Wegfall der Bestrafung — Begnadigung, Verjährung, Verzicht, von Prof. Dr. Heinze.

Goldammer, H., der Kindergarten. Handbuch der Fröbel'schen Erziehungsmethode, Spielgaben und Beschäftigungen. Nach Fröbel's Schriften und den Schriften der Frau B. v. Marenholz-Bülow bearbeitet. — Mit Beiträgen von B. v. Marenholz-Bülow. Zweite Auflage. Mit 80 Tafeln Abbildungen. Eleg. brosch. ord. 2 ♂ 20 ♂, no. 2 ♂.

Biehoff, H., Leitfaden der Geographie. III. Lehrstufe. Die politische Geographie. Vierte Auflage. Ord. 10 ♂, no. 7½ ♂, baar 6½ ♂ und 13/12.

Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge

von

R. Birchow und Fr. v. Holtzendorff.

VI. Serie. Jahrgang 1871. Heft 121—144.
umfassend:

Heft 138. Prof. F. Hoppe-Seyler, über
die Quellen der Lebenskräfte. Ord. 6 ♂,
no. 4½ ♂.

Heft 139. Prof. Huber in München, das
Verhältniß der deutschen Philosophie zur
nationalen Erhebung. Ord. 7½ ♂,
no. 5½ ♂.

Heft 140. Mensinga, alte und neue
Astrologie. Ord. 6 ♂, no. 4½ ♂.

Heft 7. Meyer, Sinnestäuschungen. Zweite
Auflage. Ord. 7½ ♂, no. 6 ♂.

Wir machen Sie besonders darauf aufmerksam, daß wir von allen obigen Werken gebundene Exemplare auf Lager haben. Auch von der Serie I—V. der Sammlung haben wir gebundene Exemplare vorrätig, was Sie vorkommenden Fällen ges. berücksichtigen wollen.

Wir bitten um Ihre erneute thätige Verwendung für diese gediegenen Werke und zeichnen Hochachtungsvoll

Berlin, im Januar 1872.

G. G. Büderitz'sche Verlagsbuchhdg.
(Carl Habel).

Leipziger Auslieferung der Lehrbücher nach Ollendorff's Methode, aus Carl Jügel's Verlag in Frankfurt a. M.

Ich halte sämtliche Grammatiken und Schlüssel dieser Ausgabe vorrätig und offeriere solche dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel

gegen baar mit 33½ % und 5 % Extra-
rabatt oder 13/12 mit ½.

Achtungsvoll

Leipzig, Januar 1872.

K. F. Köhler.

Die Deutsche Post. Wochenschrift über Verkehrswesen für Jedermann. Unter Mitwirkung von Fr. Perrot

und anderen namhaften Volkswirthen
herausgegeben
von

Emil König.

Jährlich 52 Nummern. Jährlicher Abonne-
mentspreis 2 ♂ ord., 1½ Thlr. netto.

Die Wochenschrift „Deutsche Post“, welche in den 3 Jahren ihres Bestehens sich einer nicht nur in den Kreisen der Herren Verkehrsbeamten, sondern überhaupt unter dem gebildeten Publikum im In- und Auslande einer ungewöhnlichen Theilnahme zu erfreuen gehabt hat, wird auch in ihrem soeben begonnenen IV. Jahrgange fort-
fahren, neben der Behandlung volkswirtschaft-
licher, insbesondere das Verkehrswesen betreffen-

der Fragen mit dreimuth die Interessen der deutschen Verkehrsbeamten zu vertreten, und das neben ein reiches Unterhaltungsblatt darbringen.

Es bietet sich beim Erscheinen der ersten Nummern des IV. Jahrganges die Gelegenheit, der Wochenschrift neue Abnehmer, besonders unter den Herren Post- und Telegraphen-Beamten zu gewinnen, von welch' letzteren gar viele aus hier nicht weiter zu erörtern den Gründen das Abonnement auf Buchhändlerwege dem Abonnement durch die Postanstalt vorziehen.

Bei Bestellung einer entsprechenden Anzahl versende direct und franco per Packet oder Band.

Berlin, im Januar 1872.

Emil König.

Zur Ergänzung des Lagers

für die

Confirmationszeit.

[1528.]

I. C. Lavater, Worte des Herzens.

Für

Freunde der Liebe und des Glaubens

herausgegeben

von
C. W. Hüseland.

Pracht-Ausgabe (20. Auflage 1866)
mit Farbendrucktitel und Porträt in Stich,
in engl. Einbd.

1 ♂ 10 ♂ ord., 27 ♂ no., 24 ♂ baar.

Baar: 3 Exemplare für 2 ♂.

Miniaturl-Ausgabe (22. Auflage 1870)
mit L's. Bildnis in Stich, in engl. Einbd. mit
Goldschnitt.

20 ♂ ord., 13½ ♂ no., 12 ♂ baar.

Baar: 6 Exemplare für 2 ♂.

Wohlfeile Miniaturl-Ausgabe (22.
Auflage 1870) in Glanz-Papier gebunden
mit weißem Schnitt.

10 ♂ ord., 7½ ♂ no.

Baar: 6 Exemplare für 1 ♂ 6 ♂.

Wir liefern diese Ausgaben nur fest
oder baar.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gößmann).

Fortsetzung betreffend.

[1529.]

Mit der soeben erschienenen Lfg. 20. von:

Musikalisches Conversations-Lexicon

herausgegeben

von

H. Mendel

wurde der zweite Band vollständig.

Ich ersuche Handlungen, die diesen Band
zur Fortsetzung gebrauchen, denselben ges. zu ver-
langen, und stehen bei Aussicht auf Absatz auch
Expl. von Band 2. und 1. à cond. zu Diensten.

Berlin, 12. Januar 1872.

Robert Oppenheim.

[1530.] Bebujs Completirung des Lagers halte ich nachverzeichnete leichtverkäufliche Artikel meines Verlages bestens empfohlen:

Ludwig Beckstein's Märchenbuch.

Mit

90 Holzschnitten nach Originalzeichnungen von

 Ludwig Richter. 

Cart. Preis 12 Ngr. ord., 9 Ngr. netto, gegen baar 8 Ngr.

Freieremplare 13/12, u. Partiepreis in feste Rechnung 50 Expl. für 11 M. gegen baar 25 Expl. für 5 M. 15 Ngr., 50 Expl. für 10 M.

Robinson Crusoe

von

Daniel de Foë.

Nach Karl Böttger's deutscher Bearbeitung neu erzählt von O. L. Heubner.

5. Auflage.

Mit 111 niedlichen Holzschnitten.

Eleg. cart. Preis 12 Ngr. ord., 9 Ngr. netto, gegen baar 8 Ngr.

Partiepreis wie beim Märchenbuch.

Zweihundert Bildnisse und Lebensabrisse

berühmter deutscher Männer.

Dritte verbesserte Ausgabe.

An die Stelle weniger bekannter Männer sind hervorragendere der Neuzeit, als: König Ludwig von Bayern, Bunjen, Ludw. Jahn, Uhland, Arndt, Cornelius, Rückert, Meyerbeer, A. v. Humboldt, Nietzschel, Rauch, Häusser, Enke, F. A. Wolf, Böck, Ritter, Brüder Grimm, Dahlmann, Gotfr. Schadow etc. gestellt worden.

Preis 1 M. ord., 22½ Ngr. no., 20 Ngr. baar; eleg. geb. 1 M. 6 Ngr. ord., 27 Ngr. no., 24 Ngr. baar (gegen baar 7/6).

Baechischens Leiden und Freuden

von

Clementine Helm.

Mit Titelbild von A. von Heyden.

4. Auflage.

Preis brosch. 20 Ngr. ord., 13½ Ngr. no. eleg. geb. 27 Ngr. ord., 18 Ngr. no.

Partiepreis in feste Rechnung 13/12 Expl. gegen baar 7/6 Expl.

Lilli's Ingend.

Eine Erzählung für junge Mädchen.

Von

Clementine Helm

Verfasserin von „Baechischens Leiden und Freuden“ etc.).

Geh. Preis 27 Ngr. ord., 18 Ngr. netto.

Geb. 1 M. 4 Ngr. ord., 22½ Ngr. netto.

Gegen baar 7/6.

Hebel's allemandische Gedichte.

Mit Illustrationen

von
Ludwig Richter.

5. Auflage. Elegant gebunden. Preis 1 M.
10 Ngr. ord., 1 M. netto, 27 Ngr. baar.

Freierpl. 13/12.

(Lebteres nur fest.)

Ergebnist

Leipzig.

G. Wigand.

[1531.] Soeben erschien und ist durch die Unterzeichneter zu beziehen:

Jahresbericht

der

Handels- und Gewerbe-

kammer

zu

Dresden.

1870.

16 Bog. gr. 8. Preis 10 Ngr. mit 25 %.

Dresden, den 12. Januar 1872.

Königl. Hofbuchhandlung von
Hermann Burdach.

[1532.] In unserem Verlage erschien soeben:

Adressbuch

der

Stadt Salzwedel.

Preis 15 Ngr. mit 25 % Rabatt.

Wir bitten gef. gegen baar zu verlangen.
Salzwedel.

Franzen & Grosse.

[1533.] Soeben erschien in meinem Verlage:

1870—1871.

L'Année sanglante

par

Paul Jane.

8. 70 Seiten. Preis 20 Ngr. mit 25% fest
und 33½% baar.

Unter diesem Titel finden wir eine kurze Schilderung der letzten Ereignisse in Poesie als erstes französisches Werk, in welchem mit gerechtem Urtheil die unglückliche Lage Frankreichs behandelt wird.

Der Verfasser begegnet den deutschen Heldenathaten nicht nur mit grösster Ehrerbietung, sondern er weiss sich für dieselben sogar dermassen zu begeistern, dass es im grössten Interesse des deutschen Publicums liegen muss, von einer Seite Gerechtigkeit zu vernehmen, von der man dieselbe am wenigsten erwartete.

Ich bitte nur fest oder baar zu verlangen. Grosse Bestellungen aus Frankreich haben meinen Vorrath so erschöpft, dass ich nicht im Stande bin, à cond.-Bestellungen zu berücksichtigen.

Brüssel, den 31. December 1871.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

Neue Pferdebilder von Emil Adam.

[1534.]

— Nur gegen baar. —

Soeben erschienen und wurde uns vom Künstler der Druck übergeben:

Cadet und In View.

Sieger und Siegerin vom oesterr. Derby-Rennen.

Zwei Pferdebilder in Farbendruck
gemalt
von

Emil Adam.

Chromolithogr. von A. Fries.

Größe jeden Blattes ohne weißen Papier-
rand 47 auf Centimeter.

Preis jeden Blattes 8 M. mit 33½ %
gegen baar.

Über die Correctheit der Zeichnung dieser Blätter etwas zu sagen, enthebt uns der Name des Künstlers. Die Ausführung in Farbendruck ist vorzüglich, bei dem bekanntlich großen Mangel an guten Pferdebildern rechnen wir auf zahlreiche Bestellungen.

Hochachtungsvoll
München, im Januar 1872.

Mey & Widmayer.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[1535.] In den nächsten Tagen wird erscheinen:

Die
Deutsche Gewerbeordnung
und die
zu deren Einführung und Vollzug
im
Großherzogthum Baden
ergangenen
Gesetze und Verordnungen
nebst
Erläuterungen, Verweisungen und Aus-
zügen
aus den sonstigen
landesgesetzlichen Bestimmungen
über das
Gewerbe wesen.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet

von

L. Turban,

Ministerialrat im Groß. Bad. Handelsministerium.

Preis 48 kr. = 14 Ngr. mit 25 %.

Gegen baar 11/10.

Wir bitten zu verlangen; à cond. mäßig.
Karlsruhe, 9. Januar 1872.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Kinder- und Haussmärchen

gesammelt

[1536.] durch die
Brüder Jacob und Wilhelm Grimm.**Kleine Ausgabe.**

Obgleich ausreichend für die Festzeit mit Exemplaren gerüstet, haben wir doch infolge des überaus starken Begehrts in den letzten Wochen vor dem Fest gegenwärtig von der wohlfeilen Ausgabe auf Druckpapier (cart. 15 Sgr. ord.) kein einziges Exemplar mehr auf Lager.

Eine neue verstärkte Auflage befindet sich im Druck und wird in einigen Wochen zur Ausgabe kommen.

Wir müssen bitten, sich kurze Zeit zu gesunden.

Die Berlin-Ausgabe, in Leinwand gebunden, Preis 1 fl., wird vielleicht in eiligen Fällen zur Aushilfe dienen können.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gößmann).

[1537.] In Beantwortung der an uns ergehenden Anfragentheilen wir ergebenst mit, daß der Plan für die

authentische Geschichte des Feldzuges von 1870—71

nunmehr in der Art festgestellt und bereits in der Ausführung begriffen ist, daß

1) in einer Reihe von Werken, von Offizieren des Generalstabs bearbeitet,

die Operationen der einzelnen Armeen

und selbständiger Armees-Abtheilungen auf Grund der offiziellen Akten und in einer für das ganze gebildete Publikum geeigneten Form im Zusammenhange dargestellt werden sollen. Die ersten, bereits erschienenen Werke in dieser Reihe sind das allgemeine, die sämtlichen Operationen nach der Schlacht von Sedan umfassende Werk des Major Blume und die Geschichte des Feldzugs der Südarmee (Feldzug gegen Bourbaki) vom Oberst Graf Wartensleben. Es werden nunmehr folgen:

Die Operationen der I. Armee.

Die Operationen der I. Armee insbesondere im Nordwesten Frankreichs, (Feldzug gegen Taubherbe; ebenfalls vom Oberst Graf Wartensleben).

Die Operationen der II. Armee.

Die Operationen der III. Armee.

Die Operationen der Maas-Armee.

Die Operationen der Armeearbeitung des Großherzogs von Mecklenburg

Die Operationen des Korps des General v. Werder.

Die deutschen technischen Truppen im Feldzuge 1870—71 (insbesondere die Garnitur von Metz und Paris; Feldbefestigungen; Feldtelegraphie und Feld-Eisenbahn; Küstenverteidigung, Torpedos etc.).

Alle diese Werke sind bereits seit längerer Zeit in Arbeit; eine bestimmte Angabe über die Zeit ihres Erscheinens aber noch nicht möglich. Wir bitten daher Bestellungen für jetzt noch zurückzuhalten und die näheren Anzeigen, welche wir vor Erscheinen jedes Werkes machen werden, erwarten zu wollen.

2) Neben diesen Werken wird die von der Neumundreißigster Jahrgang.

kriegsgeschichtlichen Abtheilung des großen Generalstabs redigte

Geschichte des Feldzuges von 1870—71

in Hesten, wie die vom Feldzuge 1866, erscheinen, welche, im Vergleich zu jenen Werken, den umfassenderen Standpunkt einzunehmen hat, das Zusammenwirken aller Armeethäle zu überhauen und die taktischen Einzelheiten jeder Aktion zu berichten. Während jene Werke also den Grundriss des Krieges enthalten, umfaßt das offizielle Werk dessen Gesamtbild.

Auch über das Erscheinen der ersten Lieferung des Hauptwerkes werden wir bald nähere Mittheilung geben können und dann erst die Angabe des Bedarfs uns erbitten.

Berlin, Januar 1872.

E. S. Mittler & Sohn.

[1538.] In 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Ein Stück aus der Verwaltung des Hrn. v. Mühler.**Die Depravirung der theologischen Facultäten in Preußen.**

4 Bogen 8. Preis 10 Sgr. ord., 7½ Sgr netto, 6 Sgr baar.

Dieser Schrift aus der Feder einer liberal-theologischen Celebrität ersten Ranges wird sich bei den bevorstehenden Cultusdebatten im Abgeordnetenhouse die Aufmerksamkeit aller Derer zuwenden, die jene wichtigen Verhandlungen mit Interesse verfolgen.

Ich liefern mehr wie 1 Gr. à cond. nur bei gleichzeitiger fester, resp. Baarbestellung.

Berlin, 12. Januar 1872.

Robert Oppenheim.

[1539.] In circa 14 Tagen erscheint in meinem Verlage und wird nur auf Verlangen versendet in Rechnung 1872:

Poetische Erzählungen, Belehrungen und Schilderungen für die eingehendere und cursorische Behandlung auf der Mittel- und Oberstufe.

Als Ergänzungsbüchlein zu allen eingeführten Provinzialschul-lesebüchern entworfen und zusammengestellt

von Karl Hugo Holtzh., Königl. Seminar-Director am hiesigen Schullehrer-Seminar.

Dieses Ergänzungsbüchlein wird von jedem Lehrer gern gekauft, da es eine nothwendige und längst begehrte Ergänzung zu jedem Lesebuch bildet.

Um recht thätige Verwendung ersucht Münsterberg i/Schlesien.

Hugo Holtz.

[1540.] In H. W. Schmidt's Verlag in Halle erscheint soeben:

Erdmann, Prof., Predigt „Christus und Stephanustag“. 3 Sgr.

Prof. Erdmann's philosoph. theolog. und Gelegenheitsschriften sind eines grossen Absatzes fähig.

Wahrheit und Gerechtigkeitsstrahlen, Vertheidigung gegen die Schmähschrift: „Jaroslaw, Skizzen aus dem Leben Russlands“. 4 Sgr.

Bitte zu verlangen.

[1541.] Binnen furzem erscheint in unterzeichnetem Verlage:

Die Entwicklung der Naturwissenschaft in den letzten fünfundzwanzig Jahren. Ein Vortrag

von Professor Dr. Ferdinand Cohn. Zum Besten der Breslauer Volksbibliothek.

2½ Bog. 8. Eleg. brosch. Preis 7½ Sgr ord. — 5 Sgr netto, Fest: 13/12.

Dieser Vortrag ist einer großen Verbreitung in allen gebildeten Kreisen fähig. — Zu Ihren Bestellungen belieben Sie sich des Naumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll
Breslau.

J. U. Kern's Verlag
(Max Müller).

Angebotene Bücher u. s. w.

[1542.] Chr. Fr. Vieweg's Buchh. in Quedlinburg offerirt:

1 Illustr. Zeitung. 1. Juli 1859 bis 1. Jan. 1865. (11 Bde.) Geb.

1 — do. 1. Jan. 1865 bis 1. Jan. 1872. (14 Bde. in Nummern.)

[1543.] Joseph Krauss in Hamburg offerirt:

1 Otto jun., Jul., die Mordgrundbrücke bei Dresden. Posse mit Musik in 3 Acten. Clavierauszug, 1 Solo- n. 3 Chorstimmen. Schleusingen. (Ladenpreis 4 fl. 28 Ngr.)

1 Otto, Julius, Op. 116. Die Liedertafel in China oder die zerbrochene Chaise. Tragikomische Oper. Clavierauszug, 1 Solo- u. 3 Chorstimmen. Schleusingen. (Ladenpreis 8 fl. 8 Ngr.)

2 Abt, Franz, Leichte Männerchöre. Hft. 17. 4 stimmig. Schleusingen. (Ladenpreis 10 Ngr.)

[1544.] J. Max & Co. in Breslau offeriren:

1 Globus, illustr. Zeitschrift, herausgegeben von Andree. Bd. 20. Neu.

24

[1545.] F. Wohlauer in London (Comm.: Herr B. Hermann in Leipzig) offerirt:
Prinz Maximilian, Reise nach Brasilien.
2 Bde. Imp.-4. und 2 Atlanten Roy.-
Fol. (Frankfurt 1820, 21.) 20 φ .
Schaff, der Bürgerkrieg und das christl.
Leben in Nordamerika. (Berlin 1866.)
1 φ 5 N φ .
Baur, Symbolik u. Mythologie, oder die
Naturreligion des Alterthums. 3 Bde.
(Stuttgart 1824, 25.) Eleg. geb. 3 φ .
Berghaus, allgemeiner zoologischer At-
las, oder Atlas der Thiergeographie.
12 grosse Tafeln color. mit beschr.
Text. Fol. (Gotha 1851.) Hlbfrz.
3 φ 5 N φ .
Booch-Arkossy, spanisches u. deutsches
Wörterbuch. 2 Bde. Eleg. geb. (Leip-
zig 1862.) 2 φ 10 N φ .
Diderot, la religieuse. (Paris 1797.) Gut
geb. 2 φ .
Douglass, die Römer in Vorarlberg. 4.
1870. 2 φ .
Berlien, der Elephanten-Orden und seine
Ritter mit Portrait von Christian VIII.
und herald. Kupfern. 8. (Kopenhagen
1846.) 1 φ 5 N φ .
Hoffmann's deutsch. Jugendfreund 1853.
1 φ 5 N φ .
Hugo, les travailleurs de la mer. 3 Vols.
8. 1 φ 20 N φ .
Liefländische Chronik, oder Liefland un-
ter seinen Bischöfen und unter seinen
Herrenmeistern, übersetzt v. Gruber
u. Arndt. 2 Bde. in einem. Fol. Gut
geb. (Halle 1747—53.) 2 φ 15 N φ .
Zwölf Schrifttafeln zu Wattenbach's An-
leitung zur griechischen Palaeographie.
Fol. (Leipzig 1867.) 1 φ .
Rabelais, Oeuvres, avec des remarques
historiques et critiques de M. Le Du-
chat, augmentées de plusieurs pièces
curieuses et intéressantes, avec clef et
table, portraits et gravures p. Picart.
3 Vols. 4. (Amsterdam 1741.) 36 φ .
Rhode's Handelscorrespondenz in fünf
Sprachen. (Frankfurt 1867.) Hlbfrz.
1 φ 15 N φ .
Steinbachen, Historie des von dem edlen
Herpentinstein weitbekannten Städ-
chens Zoebritz, mit Karte. (Dresden
1850.) 2 φ .
Wächter, Wechsellehre nach den deut-
schen und ausländischen Gesetzen für
den practischen Gebrauch des Han-
delsstandes. 8. (Stuttgart 1861.) Geb.
1 φ 15 N φ .
Weber, italienisches Wörterbuch. 8.
(Leipzig 1865.) Hlbfrz. 1 φ 15 N φ .
Wieland's kleine Chronik des König-
reichs Latojaba. (Frankfurt 1777.)
Hlbfrz. 2 φ .

Preisermäßigung.

[1546.] Die Wallishaußer'sche Buchh. (J. Klemm)
in Wien offerirt gegen baar:
Augustinus, 22 Bücher von der Stadt
Gottes. Deutsch v. Silbert. 2 starke Bde.
8. 1826. (3 φ 10 N φ) 1 φ 24 N φ .
Fischoff, Geschichte d. Klavierbaus. 8. 1852.
(1 φ) 6 N φ u. 7/6.
Dunder, Anleitung zur Seidenzucht. 3 Bde.
m. 40 Tafn. gr. 8. Wien 1854. (14 φ)
3 φ 12 N φ .
Febus, System der Tonlehre. II. 8. 1859.
4 N φ und 7/6.
Treitschke, Hülfsbuch für Schmetterlings-
sammler. Mit 4 illum. Kupfertafn. (1 φ
26 N φ) 12 N φ und 7/6.
Littrow, theoret.-prakt. Astronomie. 3 Bde.
m. Kupfertafn. gr. 8. 1821—27. (7 φ)
2 φ 8 N φ .
— Dioptrik. Mit Kupfertafn. 8. 1830.
(3 φ 10 N φ) 24 N φ .
— über Höhenmessungen durch das Baro-
meter. 4. 1823. 10 N φ .
Hedel, Fische aus Caſchmir. Mit 12 Kupfer-
tafn. 4. 1838. (3 φ) 20 N φ .

[1547.] Georg Friedrich in Breslau offerirt
baar u. in Change:

Altisländ. Volksballaden u. Heldenlieder der
Färinger, übersetzt v. Willaten. Bremen
1865. (1 φ 21 S φ ord.) für 15 S φ
baar.

Preisermäßigung.

[1548.] Die Wallishaußer'sche Buchh. (J. Klemm) in
Wien offerirt gegen baar:
Anatomie des Menschen (für Künstler) in
27 lith. Tafeln. Bevorwortet u. erklärt
von Dr. A. Elfinger. Fol. Wien 1856.
Br. (5 φ 10 N φ) 1 φ 15 N φ .
Bartsch, Anleitung zur Kupferstichkunde.
2 Bde. mit 11 Kupfertaf. gr. 8. 1821.
(4 φ) 2 φ 8 N φ .
— Anton Waterloo's Kupferstiche, ausführ-
lich beschrieben. 8. Wien 1795. Br. 12 N φ
u. 7/6.
Buchschriften des Mittelalters. Mit Abbild.
gr. 8. Wien 1852. Br. 10 N φ u. 7/6.
Effenwein, Norddeutschlands Backsteinbau.
Mit 36 Farbendrucktaf. Fol. Carlsruhe.
(10 φ) 3 φ .
Jolly, Monographie de la chapelle de
Bourgogne à Anvers, illustrée par 12
grav. en couleurs. gr. Fol. Vienne 1858.
Das Papier hat hin und wieder gelbe
Flecken. (17 φ) 3 φ u. 13/12.
Sechs Wandshirme in Gestalten der ver-
gänglichen Welt. Ein japanischer Roman
im Originaltexte sammt den Facsim. von
57 japanischen Holzschnitten übersetzt von
Pfizmaier. gr. 8. Wien 1847. Br. (2 φ
3 N φ) 17 N φ u. 7/6.

[1549.] Joseph Krauss in Hamburg offerirt
antiquarisch:

- 1 Schoolcraft, H. R., History, condition
and prospect of the Indian tribes of
the United States. Illustrated by S.
Eastman. Part. I. II. Hoch 4. Phila-
delphia 1851. In Orig.-Einb. u. unbe-
schnitten.
- 1 Hume and Smollet, History of Eng-
land with a continuation to the year
1835 by T. S. Hughes. 1 Vol. Hoch 4.
Paris 1837. Ppb.
- 2 Diaz, Ramon, Resúmen de la historia
de Venezuela desde el año de 1797
hasta el de 1830. 2 Bde. 8. Paris
1841. Hlbfrzbd. Fast neu.
- 1 — desgleichen brosch.
- 2 Baralt, Rafael Maria, Resúmen de la
historia antigua de Venezuela 8. Pa-
ris 1841. Hlbfrzbd. Fast neu.
- 1 — desgleichen brosch.
- 2 Codazzi, Augustin, Resúmen de la geo-
grafia de Venezuela. 8. Paris 1841.
Hlbfrzbd. Fast neu.
- 1 — desgleichen brosch.
- 1 — Altas fisico y politico de la repu-
blica de Venezuela. Hoch Folio. Ca-
rácas 1840. Hlbfrzbd. Gut erhalten.

[1550.] Die Kniep'sche Buchh. in Hannover offe-
rit netto baar (nicht unter 12 Exempl.):
Ill. Fam.-Kal. d. Lehrer hinkenden Boten
1872 m. pr. Stempel. à 3 S φ .

Werthvolle englische Werke zu bedeutend ermässigten Preisen.

- [1551.] Die nachfolgend verzeichneten Werke,
deren gesammte Restvorräthe zum Theil
in unsern Besitz übergegangen sind, liefern
wir zu den beibemerkten Netto-Baar-Prei-
sen in neuen in Sarsenet gebundenen Exem-
plaren franco Leipzig:
Bentham, J., complete works, edited by
Sir J. Bowring. 11 Vols. gr. 8. 1843.
Ladenpreis 9 £ 18 sh., zu 2 φ netto
baar.
- Chambers, Sir W., civil architecture, edi-
ted by Gwilt. With 61 plates. 4. 1862.
Ladenpreis 1 £ 1 sh., zu 2 φ 15 S φ
netto baar.
- Gower, J., Confessio amantis, edited by
Pauli. 3 Vols. gr. 8. 1857. Laden-
preis 2 £ 2 sh., zu 7 φ 15 S φ netto
baar.
- Hazlitt, W. C., History of the Venetian
republic. 4 Vols. with portraits and
maps. gr. 8. 1860. Ladenpreis 2 £
16 sh., zu 4 φ 15 S φ netto baar.
- Ingledew, C. J. D., Ballads and songs
of Yorkshire, with notes and glossary.
kl. 8. 1860. Ladenpreis 6 sh., zu 1 φ
netto baar.

Kennedy, P., legendary fictions of the Irish Celts. kl. 8. 1866. Ladenpreis 7 sh. 6 d., zu 1 ₣ 10 Sgr netto baar.
 Lewis, Sir G. C., Essays on the romance languages. 2. Ed. kl. 8. Ladenpreis 7 sh. 6 d., zu 1 ₣ 10 Sgr netto baar.
 Robinson's, Henry Crabb, diary, reminiscences and correspondence, edited by Sadler. 2. Ed. 3 Vols. gr. 8. 1869. Ladenpreis 1 £ 16 sh., zu 5 ₣ 12 Sgr netto baar.
 Ruding, Annals of the coinage of Great Britain. New and enlarged edition. 3 Vols. 4. with 159 plates. 1840. Ladenpreis 6 £ 6 sh., zu 21 ₣ netto baar.
 Frankfurt a/M.
Joseph Baer, Sothean & Co.

[1552.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:
 2 Brockh. Lexicon. 9. Aufl. Hlbfrzbd. à 5½ ₣.
 1 — do. 10. Aufl. Hlbfrzbd. Bd. 1—4.
 ungl. geb. 8½ ₣.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[1553.] **L. Schaefer's** Buchh. in Magdeburg sucht gut erhalten:
 Fliegende Blätter. Bd. 10—20.
 und erbittet Offerten.

[1554.] **Rob. Hoffmann** in Leipzig sucht:
 1 Weißbach, Mechanik. (1862.) Bd. 1. Lfg. 1. 2.

[1555.] Die **C. J. Post'sche** Buchh. in Belgard sucht antiquar.:
 1 Bretschneider, Dogmatik.

[1556.] **R. W. P. de Vries** in Amsterdam sucht:
 1 Muspratt, Chemie. Letzte Ausg.
 1 Stillfried-Rattonitz, Frhr. v., Stammatafel des Zollern-Nürnberg-Brandenburgischen Hauses. Berl. 1857.

[1557.] **Joseph Baer, Sothean & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
 Académie de St.-Pétersbourg. Bulletin de la classe historico-philologique de l'Académie Impériale des sciences. 4. Tome 17. u. ff.
 Comptes rendus de la Société archéologique de St.-Pétersbourg. Cplt.
 Böttcher, ausführl. Lehrbuch der hebr. Sprache, hrsg. von Mühlau.
 Dukes u. Ewald, Beiträge zur ältesten Auslegung des Alten Testaments. 3 Thle.
 Leupoldt, Lehrbuch d. Theorie der Medizin.
 Lichnowsky, Geschichte d. Hauses Habsburg.
 Lukas v. Leyden, kleine Passion, gest. von Müller.
 Zeiller, Topographia Helvetiae.

[1558.] **G. Detloff's** Buchhdbg. in Basel sucht antiquarisch:
 1 Brehm's Thierleben. G. A. 5. 6. Bd.
 1 Hoffmann, d. Jahr d. Gnade. I—III.
 1 — ein Jahr in d. Mission.
 1 Luthardt, apolog. Vorträge. 2 Bde.
 1 Hofacker's, Wilh., Predigten.
 1 Spitz, Geometrie.
 1 Palmer, Casualreden.

[1559.] **Hugo Rother** in Berlin sucht:
 Catalogus testium veritatis, ed. M. Flacius.
 Calvör, Rituale ecclesiast. Jena.
 Bona, de divina psalmodia.
 Kirchenordnung von Oesterreich 1571.

[1560.] **H. W. Schmidt** in Halle sucht:
 Geistl. Reglement auf Befehl Peter I. 4. Danz. 1724.
 Stourdza, Considérations s. l'église. 1816.
 Thon, entomol. Archiv. II. 1.

[1561.] **Ernst Bredt** in Leipzig sucht:
 1 Schöttgen et Kreisig, Scriptores et diplomatica.

[1562.] **Mitscher & Rößell** in Berlin suchen:
 Bartel, Comment. ad historiam status Hungariae etc. 3 Vol. Poson. 1847.
 Codex diplomaticus Arpadianus. Pest 1867.
 Discussio descriptionis Valachorum Transylvanorum. Pest 1812.
 Dudit, Archive in Galizien. 1868.
 Dudit, Beschreibung d. Handschriften d. Dietrichstein'schen Bibliothek. Wien 1869.
 Endlicher, über die Chronik „de gestis Hungarorum“.
 Erdy, Numi Transylvaniae. Pest 1862.
 Merkur von Ungarn. Pest 1786, 87.
 Nuosser, d. erste Phase d. Aufstandes d. Rosen. 1869.
 Petroni orig. monastr.

Pray, Series Palatinorum. Budae 1863.
 Szereday, Collectio contin. tabulas monumentorum etc. Carol. 1791.
 Vierteljahrsschrift f. Volkswirthschaft u. Culturgeschichte 1864, 65.
 Walther, Lexicon diplomaticum. 3 Tomi. Göttingen 1745—47.

[1563.] **Max Fäfner** in Arnstadt sucht:
 1 Fieber, die europäischen Hemiptera. Cplt. Wien 1861. — 1 Spielhagen, Allezeit voran.

[1564.] **J. L. Beijers** in Utrecht sucht:
 Brown, Th., Relation between cause and effect.
 Hume, Essays on suicide and the immortality of the soul. Bas. 1799.
 Bulletin de la Commission d'histoire. 1. Série. Bruxelles.

[1565.] **H. F. Münster** in Verona sucht:
 1 Bazar 1868, 69, 70.
 1 Craven, Récits d'une soeur.

[1566.] **Jacques Issakoff** in St. Petersburg sucht:
 Feuerbach, Revision der Grundbegriffe des Criminalrechts.
 — Lehrbuch.
 Koestlin, neue Revision.
 Hepp, Darstellungen u. Beurtheilungen.
 Tillémont, Histoire des empereurs.

[1567.] Die **Lippert'sche** Buchh. (Max Niemeyer) in Halle sucht:
 Matthes, Symbolik aller christl. Confessionen.

Nitzsch, Beantwortung d. Symbolik von Möhler.

Guericke, christl. Symbolik.
 Marheinecke, Symbolik. 1848.
 Striethorst, Archiv. Bd. 27—40. (Billig.)
 Webster, great engl. dict. 2 Vols. (Billig.)
 Hoeck, Creta.

Brehm's Thierleben. Gr. Ausg. III—VI.
 oder einzelne Bde.

Zeitschrift f. Handelsrecht. (Enke.) Bd. 4.
 Gartenlaube 1853, 54.

Lotze, Metaphysik.
 Histoire d'un casse-noisette. (Teubner.)

Schubert, Combinationslehre.
 Nitzsch, Philipp Melanchthon. 1855.

— Religion als bewegende u. ordnende Macht der Weltgeschichte.

Schneckenberger, luther. u. ref. Lehrbegriff.

Weingarten, Revolutionskirchen Englands.

Köstlin, Luther's Theologie. 2 Bde.
 Ranke, Reformationsgeschichte.

Herzog, Realencyklopädie.
 Räuber von Maria Culm. (Wien.)

Pringsheim's Jahrbücher f. wiss. Botanik. Bd. 5—7.

Allgem. preuss. Landrecht. 1. Thl. Bd. 2. 1832.

Dionysius Halic., ed. Goeller.

[1568.] **G. C. Huf's** Buchh. in Albersleben sucht:
 1 Schönke, die Hausthiere.

[1569.] **A. Henry** in Bonn sucht:
 10 Chowanetz, Leben u. Wirken d. gross. hh. Väter. (Neisse 1855.) — 1 Gottgetreu, Siel- u. Abtritts-Anlagen. — 3 Ravignan, Jesuiten, wie sie sind. — 1 Dana, a system of mineralogy. (London 1868.) — 1 Gould, Monographie der Trochiliden. — 1 d'Orbigny, l'homme américain. (Paris 1838. 39.) — 1 Quatrefages, Anthropologie. (Paris 1867.)

Offerten direct erbeten.

[1570.] **Gd. Goetz** in Berlin sucht:
Beneke, psycholog. Skizzen. 2 Bde. —
Stegmann, Diff.- u. Integr. — Navier,
Diff.- u. Integr. — Lübbek, Diff.- u. In-
tegr. — Sturm, Mécanique; — Cours
d'analyse. 3. Ed. — Mauch, Bauordnun-
gen. 1862. — Lübbe, Gesch. d. Archit.
4. Aufl.

[1571.] **H. C. Panzer** in London sucht:
1 Shakespeare's Werke, von Delius.

[1572.] **Hermann Fries** in Leipzig sucht:
Grote, Hist. of Greece. 12 Bde. —
Brockhaus' Conversationslex. 11. Aufl.
— Engelmann, Bibliotheca zoologica. —
Brunet, Manual du libraire. — Lorenz,
Littérature franç. — Lowndes, Biblio-
grapher's manual. — London catalogues.
— Hoffmann, Literatur der Griechen.
— Buchhändlerisches Handmaterial jeder
Wissenschaft. — Rusdorf, Mémoires et
négociations, réd. par Cuhn.
Offerten erbitte direct.

[1573.] Die v. Jenisch & Stage'sche Buchhdg.
in Augsburg sucht billig:
1 Förster, Geschichte der Befreiungskriege.
1—4. Band.
I. Band. (19 Lieferungen.) Vom großen
Kurfürsten bis zum Tode Fr. Wilh. I.
II. Band. (15 Lieferungen.) Friedrich d.
Große.
III. Band. (22 Lieferungen.) Vom Re-
gier.-Antritt Friedr. Wilh. II. bis z.
Schlacht v. Jena.
IV. Band. (23 Lieferungen.) Von der
Schlacht bei Jena bis zum Aufruf d.
Königs.

[1574.] **B. Eisendrath** in Amsterdam sucht
unter vorheriger Preisangabe:
1 Meyer's Conversat.-Lex. 2. Aufl.
1 Brockhaus' Convers.-Lex. 11. Aufl.

[1575.] **Binzenz Fink** in Linz sucht antiquar.:
1 Liebig, Agriculturchemie.

[1576.] **G. Mebus & Co.** in Elberfeld suchen:
1 Schmidt, Gesch. d. Erziehung. 4 Bde.
1 Froebel, Mutter- u. Käselieder.
1 Preuß. Gesetzsammlung v. 1806 an.

[1577.] **Justus Naumann's** Buchhandlung in
Dresden sucht billig:
1 Scott's, W., sämtliche Werke.
Nur ein gut gehaltenes Exempl. einer Ausgabe
mit deutlichem Druck kann dienen.
1 Meyer's Convers.-Lexikon. 2. Aufl. Eplt.
Geb. m. Käpfen. u. Karten nebst Ergänzungss-
blätter. 1869—71.
Offerten gef. direct mit Adresse: Pirnaische
Str. 36.

[1578.] **Gebr. Wolff** (L. Wolff) in Heidelberg
suchen schleunigst:
1 Negidi u. Klauhold, Staatsarchiv. Eplt.

[1579.] **L. F. Maske's** Antiquariat in Breslau
sucht:
Caspary, arabische Grammatik.
Cicero, Opera. Text-Ausgabe. Cplt.
Erbkam, Zeitschrift f. Bauwesen 1862
u. ff.
Hartenstein, d. neuesten Darstellungen
d. Herbart'schen Philosophie.
Hartwig, Tropenwelt.
Hettner, d. romantische Schule.
Juliani opera.
Koenig, Opuscula, ed. Oertel.
Kugler, Geschichte d. Malerei.
Roenne, Ergänzungen. Cplt.
Scharastan, ed. Harbruecker.
Stenzel, Scriptores. Vol. 4.
Weigand, Wörterbuch.
Zeitschrift f. Berg-, Hütten- u. Salinen-
wesen 1860 u. ff.
Treitschke, Encyklopädie d. Wechsel-
rechts.

[1580.] **Isaac St. Goar** in Frankfurt a/M.
sucht:
Brockhaus' Conversationslexikon. 10.
Aufl. Gut geb. (Offerten direct.)
Barth, Reisen. 5 Bde.
Gedichte u. Lustspiele im oesterr. Dialect
von Castelli, Bauernfeld etc.
Darwin, Origin of man.

[1581.] **C. Förster** in Reudnitz sucht:
Müssling's Memoiren. Eplt.
Röhmäcker, Iconographie der Land- und
Süßwasser-Mollusken Europas. Eplt.
Color. oder schwarz.

[1582.] **G. v. Lang's** Buchhdg. in Landau
sucht gut erhalten:
1 Brehm, illustr. Thierleben. Große Ausg.
Eplt. Brosch. oder geb.

[1583.] **G. v. Maack** in Kiel sucht:
1 Nietzsche, praktische Theologie. — 1 Stier,
Worte des Worts. — 1 Trelle, Samml.
math. Aufgaben. (Herabges. Preis 14 Sch.).

[1584.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien
sucht:
1 Maria Louise und der Herzog von Reich-
stadt, die Opfer der Politik Metternich's.
1842.

[1585.] Die Luchhardt'sche Sort.-Buchhdg. in
Cassel sucht antiquarisch:
1 Toussaint-Langenscheidt, engl. Unterrichts-
briefe. Eplt.

[1586.] **G. v. Lang's** Buchhdg. in Dürkheim
sucht:
1 Neuestes Handelsadressbuch für Süd-
deutschland oder auch ganz Deutschland.
(Ausführlicher als Wirth.)
Offerten werden direct erbeten.

[1587.] **Karl Gjermak** in Wien sucht:
Rokitansky, patholog. Anatomie.

[1588.] **Bermann & Altmann** in Wien suchen:
Rokitansky, pathologische Anatomie. 3
Bde. 1855—61. — Böcher, Ästhetik. —
Szegedi, Cereographia Hungariae seu
notitia de insignibus et sigillis regni
Mariano-Apostolici. 12. Tyrn. 1734. —
Grillparzer's Theaterstücke. — Görres,
Swedenborg. — Zeitschrift für vergleich.
Sprachw., v. Kuhn ic. I—XVIII. Billig.
— Welzl v. Wellenheim's Münz-Katalog. —
Schulz v. Straßnitzky, Geometrie f. Prakti-
ker; — Arithm. f. Prakt. — Silvio Pel-
lico; italien. Text m. dtscr. Uebersetz. —
Baedekeriana. — Pöhl, Taktik. — Na-
vier, Baumechanik. — Beer, Erdbohrkde. —
Waldau, Gesch. d. Protestanten in Oesterr.
— Calmet, Psalmen. — Eberhard, synonym.
Handwörterbuch. — Proudhomme, Théorie
de l'impôt. — Struve's Weltgesch. —
Bakody, Gedichte. 1. u. 2. Aufl. Wien
1854. — Mailath, Gesch. Oesterreichs. —
Baur, Geodäsie. — Castelli, Wörterbuch d.
Mundart. in Oesterreich. — Hartmann,
Handb. d. Bergbau- u. Hüttenkde. — Bible
of every land. 4. Lond. 1848. Cloth. —
Erner, d. Publicitäts-Princip. W. 1870. —
Fassel, das mosaisch-rabb. Civilrecht. W.
1854. — Hasenöhrl, Oestr. Landrecht im
13. Jahrhundert. W. 1867. — Chabert,
Staats- u. Rechtsq. d. österr. Länder. W.
1852. — Czoernig, d. Abgaben von Ueber-
tragungen. Triest 1869. — Czoernig, die
Besteuerung der Wechsel. Triest 1870. —
Burger, Urkundenbuch d. St. Altenburg.
Wien 1865. — Humpel, statistische Ueber-
sicht v. Wien. Wien 1869. — Fechl, statist.
Uebersicht u. d. landstätl. Besitz Böhmens.
Prag 1868. — Jacobitz, d. Consulate als
Gerichte im osman. Reiche. Wien 1865. —
Johanny, Reform d. Pfandrechts-Pränota-
tion. Wien 1870. — Buch der Erfindun-
gen. — Leutner, d. Ehrendelict. Wien 1870.
— Leutner, d. Complot. Wien 1870. —
Lichtenfels, Fragen d. Binnenversicherungs-
rechts. Wien 1870. — Molitor, d. Kreiss-
gerichte d. 19. Jahrh. W. 1855. — Mor,
Bemerk. z. oestr. Gebühren. W. 1870. —
Gesetzentwurf über Friedensgerichte. W.
1867. — Keesbacher, Oestr. Postwesen.
Klagenfurt 1870. — Sammlung aller Sa-
nitäts-Verordgn. im Erzherzogth. Oesterreich
unt. d. Enns, von Ritter v. Ferro. 2 Bde.
(bis 1806). — Größere kroatische Wörter-
bücher.

[1589.] **H. Junglaß** in Cassel sucht:
1 Illustr. Kalender f. 1872. (Weber.) Neues
Exempl.

[1590.] **A. C. Reher** in Altona sucht:
Galen, Inselkönig. Bd. 1. — Gravenreuth,
Depeschenraub. — Rothenfels, Eleonore. —
Gutkow, Fritz Elrodt. — Auer, Achtzig
Stufen. — 6 Hersch, Anna-Lise.

[1591.] **G. W. Menken** in Dörnmund sucht und erbittet Öfferten direct per Post:
1 Gesenius, hebr. Wörterbuch.

[1592.] **Albert Koch** in Stuttgart sucht billigt:
1 Jugend-Album. Jahrg. 1863.

[1593.] **C. Noemke & Co.** in Köln suchen:
Rheinische Concursordnung.

[1594.] **H. Laechelin** in Kiew sucht:
Lehrerzeitung, allg. deutsche. 19. Jahrg.
1867.

Ludwig, Lehrbuch d. Physiologie.
Müller, Beiträge z. pathol. Anatomie u.
Physiol. d. Rückenmarks.

[1595.] Die **Heltwing'sche** Hosbuchhdlg. (Th.
Mierzinsky) in Hannover sucht:
1 Ungewitter, Land- u. Stadtkirchen.
1 — Land- u. Stadthäuser.

[1596.] Die **E. Kreuzbauer'sche** Buchh. in Carls-
ruhe sucht und bittet um Öfferten:
1 Grimm, deutsches Wörterbuch. Soweit
erschienen.
1 Sintenis, das prakt. gemeine Civilrecht.

[1597.] Die **Heltwing'sche** Hosbuchhdlg. (Th.
Mierzinsky) in Hannover sucht:
1 Brehm, Thierleben. Gr. Ausg. Geh.

[1598.] **G. Stangel** in Leipzig sucht:
1 Gewerbehalle. Jahrg. 1869—71. (Stutt-
gart.)
1 Entwürfe z. Schauzenstern. (Glogau.)
Lfg. 2. u. ff.

[1599.] **Carl Heymann's** Verlag in Berlin
sucht und bittet um Öfferten (selbst hohe Ge-
bote werden berücksichtigt):
Rönne, Ergänzungen. Neueste Ausl. Cplt.
od. einz. Bände. Womögl. geb.
Goethe's Werke. 18 Bde. gr. 8. Gut geb.
Liszt, Biographie Chopin's. Deutsch oder
französisch.

[1600.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht:
1 Reuter, Hanne Rüte. Illustr. v. Speckter.
1 Horatius, ed. Bentley. Irgend eine äl-
tere Ausgabe.

[1601.] **Faesch & Gräf** in Wien suchen:
1 Féval, Gaukler. 2. Abth. Bd. 4. u. ff.

[1602.] **Wiegandt & Hempel** in Berlin suchen:
Koch's Hülfs- und Schreibkalender für
Gärtner u. Gartenfreunde. Jahrg. 1865.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1603.] Dringend bitte ich um gef. sofortige
Rücksendung aller remissionsberechtigten Exem-
plare von:

Béaur u. v. Windler, das neue Maß.
Nach dem 1. Februar c. nehme ich hiervon
unter keinen Umständen noch Remittenden an.
Arnsberg, den 6. Januar 1872.

H. F. Grote.

[1604.] Dringende Bitte um schleunigste Zurücksendung!

Jahn, G., der Krieg von 1870/71. Compl.
in 1 Band brosch.

Alle à cond. versandten Exemplare
erbitten dringendst schleunigst zurück,
ich werde die Berücksichtigung meiner
Bitte dankbarst anerkennen.

Fest gelieferte Exemplare der ersten
Abtheilung — aber nur von dieser —
nehme ich zurück!

Halle, den 10. Januar 1872.

Richard Mühlmann.

Mentzel u. von Lengerke's landwirth-
schaftlicher Kalender

[1605.] und der
Landwirtschaftliche Frauenkalender auf
das Jahr 1872

sind bis auf das letzte Exemplar vergriffen
und ersuchen wir alle Handlungen, uns von
sämtlichen Ausgaben der Kalender umge-
hend mit directer Post alles zu remittieren,
was sie nicht unbedingt fest behalten wollen.
— Wir nehmen später kein Exemplar zurück,
was wir hierdurch ausdrücklich erklären.

Berlin, den 10. Januar 1872.

Wiegandt & Hempel.

[1606.] Die verehrlichen Sortiments-Buch-
handlungen bitten wir uns *ausnahmsweise*
sofort zu remittieren:

Bremiker, logarithmisch-trigonometrische
Tafeln mit 6 Decimalstellen. 2. Aufl.
Lieferung 1. 8½ S fl netto.

☞ Auf Rolle sehr sorgfältig zu
verpacken. ☞

Kiepert, Neuer Atlas von Hellas. Cplt.
6½ S fl netto.

Voigt, Schul-Atlas der alten Geographie.
3. Aufl. 28 S fl netto.

Nicolaische Verlagsbuchhdlg.
in Berlin.

[1607.] Zurück erbitten wir uns vor der all-
gemeinen Remission:

Grimm, Herman, Zehn ausgewählte Essays.
Eleg. geh.

Steinthal, Abriss der Sprachwissenschaft.
Erster Theil.

Beide Bücher, erst im November v. J. ver-
sandt, fehlen uns zur Ausführung fester Ver-
stellungen. Baldigste Rücksendung verpflichtet
uns zu Dank.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdlg.
(Harrwitz & Göhrmann).

[1608.] Bitte um Rücksendung. — Alle
vorräthigen Exemplare von:

Scheffel, Bergpsalmen. P.-A. 4.

— Gaudeamus. P.-A. 4.

— Juniperus. P.-A. 4.

erbitten wir uns vor der Messe zurück.

Disponenden werden hiervon, wie unser
Weihnachts-Circular bereits besagte, zur Oster-
messe nicht gutgebracht.

Stuttgart, 5. Januar 1872.

J. B. Mezler'sche Buchh.
Berl.-Cte.

[1609.] Von den 1871 à cond. erhaltenen
Exemplaren von:

Echo de Paris. 14. Auflage.

erbitte ich mir die noch auf Ihrem Lager be-
findlichen Exemplare schleunigst zurück,
jedenfalls noch vor der Ostermesse.
Disponenden kann ich hiervon auf
keinen Fall annehmen, und werde mich
auf diese Anzeige beziehen.

Leipzig, Januar 1872.

C. A. Haendel.

[1610.] Dringend bitte ich um gefällige sofor-
tige Rücksendung bis zum 1. Februar aller
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exem-
plare von:

Holtzsch, Uebersicht über die Geschichte des
Prophetenwirkens Jesu.
da mit die Exemplare zur Ausführung fester Be-
stellungen fehlen.

Münsterberg i/Schl., den 10. Januar 1872.

Hugo Test.

[1611.] Wiederholt! — Von:
Waldenburg u. Simon, Handbuch der
Arzneiverordnungslehre. 7. Auflage.
erbitte alle vorrätigen Exemplare gef. um-
gehend sofort zurück, da ich spätere Rück-
nahme verweigern müsste.

Ergebnest

Berlin, im Januar 1872.

Aug. Hirschwald.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[1612.] Ein Buchhandlungsgesell zum
sofortigen Eintritt in ein bestaccreditirtes Sor-
timentsgeschäft Niederösterreichs wird gesucht.

Nur gut empfohlene, in allen Zweigen des
Buch-, Kunst- und Musikalienhandels erfahrene,
arbeitstüchtige junge Leute wollen sich melden und
werden gegen gutes Gehalt entsprechenden Falles
angenommen. Öfferten unter Chiffre F. B. be-
förderst aus besonderer Gefälligkeit Herr Ad. Holz-
hausen, f. f. Universitäts-Buchdrucker in Wien.
VII. Bezirk.

[1613.] In meinem Antiquariat tritt zum 1. April
eine Vacanz ein.

J. A. Stargardt in Berlin.

[1614.] Am 1. April d. J. wird die erste Sorti-
mentsstelle bei uns vacant.

Herren mit tüchtigen Sortiments-Kenntnissen,
die zugleich flotte Verkäufer sind und ein ange-
nebmes Wesen haben, wollen sich gef. baldigst,
wenn möglich unter Beifügung einer Photogra-
phie melden.

Genügende Fertigkeit in der franzö-
sischen und englischen Conversation ist
mit einer Hauptbedingung.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

[1615.] Ein im Sortiment erfahrener, in der
französischen und englischen Conversationssprache
bewanderter Gehilfe wird zu baldigem Eintritt
in ein süddeutsches Sortimentsgeschäft gesucht.
Nur mit guten Zeugnissen versehene Reflectenten
belieben ihre Öfferten unter Chiffre M. M. # 11.
an Hrn. F. Volkmar in Leipzig zu senden.

[1616.] Für eine größere Buchhandlung in den Vereinigten Staaten Amerikas wird ein junger Mann im Alter von 20—30 Jahren gesucht, welcher die Aussicht über die Expedition der Tournale und die Besorgung der Beschreibungen übernehmen kann, deshalb mit dem deutschen Buchhandel vollständig vertraut sein, sowie correct und selbständig arbeiten muß. Kenntniß der englischen Sprache ist erwünscht, doch nicht Bedingung.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig, 4. Januar 1872.

F. A. Brockhaus.

[1617.] Gehilfen-Gesuch. — Infolge plötzlichen Krankheitshlasses ist bei mir eine Stelle offen geworden, deren sofortige Besetzung durch einen gewissenhaften, im Verlage erfahrenen jungen Mann (mit guter Handschrift) mit obliegt. Anmeldungen erbitte ich schriftlich und gebe denjenigen Herren den Vorzug, welche sich zu einem längeren Verbleib in meinem Hause zu verpflichten vermögen.

Leipzig, 4. Januar 1872.

Otto Spamer.

[1618.] Ich suche per 1. April einen in jeder Beziehung gut empfohlenen, gewandten Sortimentsgehilfen. Kenntniß des Musikaliensachses ist erwünscht. Ofertern nebst Photographie erbitte direct.

Hirschberg i/Schl.

Hugo Kuh.

[1619.] Zum baldigen Antritt wird gesucht ein im Sortiment erfahrener, an selbständiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe. Ofertern unter R. H. besorgt die Exped. d. Bl.

[1620.] Die Besser'sche Buchhandlung (W. Herz) in Berlin sucht zu sofortigem Eintritt einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Gute Gymnasialbildung, saubere Handschrift, guter Wille, ernster Fleiß.

[1621.] Am 1. April wird in meinem Geschäft die erste Gehilfenstelle vacant. Ich suche für dieselbe einen jungen Mann, der neben den für eine solche Stellung unbedingt notwendigen Eigenschaften auch Kenntniß vom Musikgeschäft besitzt, und zahle ein den Leistungen entsprechendes Salär. Erwünscht ist mit bei Bewerbungen die Einsendung der Photographie.

Stettin, 10. Januar 1872.

H. Dannenberg,
frühere Firma: Dannenberg & Dühr.

[1622.] Ich suche einen tüchtigen Gehilfen, der sowohl im Verkehr mit dem Publicum als auch in schriftlichen Arbeiten Routine besitzt. — Antritt ehestens. Ofertern unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie direct per Post erbeten.

M. Rudolphi in Hamburg.

[1623.] Zum 1. April sucht einen gewandten, tüchtigen Gehilfen (Gehalt 300 Thlr.) die **Kuhnt'sche** Buchhandlung (E. Gräfenhan) in Cisleben.

[1624.] Zum 1. März wird für eine norddeutsche Buch- und Musikhandlung ein Gehilfe gesucht, der auch im Musikaliengeschäft erfahren ist.

Ofertern sub A. C. # 10. befördert Herr E. J. Steinacker in Leipzig.

[1625.] Für mein Sortiment suche ich zu möglichst sofortigem Antritt einen jüngeren Gehilfen. Ofertern mit Photographie erbitte direct.

Dresden.

A. George.

[1626.] Zum 1. oder 15. Februar suche ich einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Die Stellung ist eine angenehme und dauernde.

Gef. Ofertern, womöglich mit Beifügung der Photographie, erbitte ich mit direct.

Münsterberg i/Schlesien.

Hugo Fest.

[1627.] Wegen Vergrößerung meines Geschäfts brauche ich noch einen gewandten Gehilfen, welcher an Ladenverkauf und Umgang mit seinem Publicum gewöhnt ist, geläufig Polnisch, Deutsch, womöglich Französisch und Russisch spricht und angenehmes Auftreten besitzt.

Eintritt könnte baldigst oder auch in einem, zwei oder drei Monaten stattfinden.

Ofertern mit Beifügung der Zeugnisse und einer Photographie erbitte direct.

F. Höfle,

Buch- u. Musikalienhandlung
in Warschau.

[1628.] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe wird für ein mittleres Sortimentsgeschäft in Westphalen zu sofortigem Eintritt zu engagieren gesucht. — Ofertern unter Chiffre K. K. # 14. befördert Herr F. Volkmar in Leipzig.

[1629.] Bei mir kann nach Ostern ein Lehrling eintreten, der die nötige Vorbildung auf einem Gymnasium oder einer Realschule sich angeeignet hat.

Essen, im Januar 1872.

G. D. Bädeker.

Gesuchte Stellen.

[1630.] Ein junger Mann, Sortimentar, der Juli v. J. seine Lehrzeit beendet und bis jetzt als Gehilfe in demselben Geschäft gearbeitet, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. April oder auch früher eine Stelle in einem größeren Sortimentsgeschäft, wo ihm Gelegenheit zu weiterer Ausbildung geboten ist. Geneigte Ofertern werden sub Chiffre A. B. 300. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1631.] Ein junger Mann, seit 5 Jahren als erster Gehilfe in einem angesehenen Verlagsbuchhandlung thätig, sucht eine dauernde Stelle im Verlage. Ofertern durch Herrn E. Wadasak in Gohlis-Leipzig.

[1632.] Ein junger Mann mit guter Gymnasialbildung sucht p. 1. April d. J. Stellung in einem Sortiment, Verlag oder Antiquariat, am liebsten im Auslande. Derselbe lernte in einem angesehenen Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands, erlernte praktisch die Buchdruckerkunst und war im Antiquariat und im Commissionsgeschäft thätig.

In seiner jetzigen Stellung führt er die französische Correspondenz, auch ist er der englischen Sprache soweit mächtig, daß er eine einfache Conversation führen kann.

Anreihungen nimmt die Exped. d. Bl. unter E. M. B. # 350. entgegen.

[1633.] Ein seit 8 Jahren im Buch- und Musikalienhandel thätiger junger Mann von 27 Jahren mit Gymnasialbildung, an Accuratesse gewöhnt, auch im Papier- und Schreibmaterialienhantie bewandert und im Besitz guter Zeugnisse sowie einer schönen Handschrift, sucht eine Stelle als Geschäftsführer einer Sortimentsbuchhandlung mittleren Umsanges (Umsatz circa 5—10000 Thlr.), die der selbe event. käuflich erwerben könnte.

Ofertern unter H. J. # 27. mit Angabe der Verhältnisse wird Herr Hermann Schulze in Leipzig entgegennehmen.

[1634.] Ein junger Mann sucht zu sofortigem Antritt eine Gehilfenstelle in einer mittleren Provinzialstadt Norddeutschlands. Gef. Ofertern befördert sub A. F. 25. Herr Franz Wagner in Leipzig.

Besetzte Stellen.

[1635.] Den Herren, die zu der bei mir offen gewesenen Gehilfenstelle mir ihre Dienste anboten, danke ich freundlichst und mache die Mittheilung, daß die Stelle wieder besetzt ist.

Friedrich Ebbelde in Lissa.

Vermischte Anzeigen.

Medic. Wochenschrift 1871.

Nr. 49.

[1636.]

Der Ballen, in welchem sich obige Nr. der Medic. Wochenschrift befindet, scheint auf der Bahn irgendwo liegen geblieben zu sein. Wir haben bereits die erforderlichen Schritte gethan, um den Verbleib desselben zu ermitteln und hoffen, dasselbe wird in einigen Tagen in Leipzig eintreffen. Wir bitten Sie, Ihre Abnehmer hiervom in Kenntniß zu setzen. Alle die einlaufenden Briefe einzeln zu beantworten, ist uns leider nicht möglich.

Achtungsvoll!

Wien, Januar 1872.

L. W. Seidel & Sohn.

[1637.] Über meine stets gangbaren populären Verlagsartikel, als: Knigge, Umgang mit Menschen; Hufeland, Malzobiotik; Hufeland, gute Math an Mütter; Mauri, das Auge und seine Pflege; Garnisch, deutscher Küchenkalender; Max Merz, das Skatspiel; Horwitz, das Schachspiel; Hubert, Grundregeln der deutschen Sprache; Reich, der Tafelredner, der Salonhumorist, der Polterabenddichter; Hohenstein, Briefsteller für Damen; Koenig, Reise- und Zeitungsalas, beabsichtige ich demnächst

Insetrate

an diejenigen Handlungen zu vertheilen, die einen Theil der Kosten tragen, und bitte ich zu verlangen.

Berlin, im Januar 1872.

Siegfried Gronbach.

Fr. Kortkampf,

Verlag der Reichs-Gesetze in Berlin.

Auslieferungslager für fest und baar-Bestellungen:

Leipzig bei Herrn F. Volkmar,
Stuttgart bei Herrn Paul Neff.

Die p. t. in Berlin nicht vertretenen Handlungen wollen gef. die Artikel meines Verlags, welche sie direct zugehandt wünschen, von Leipzig oder Stuttgart verlangen. Baar und direct Verlangtes wird ohne Ausnahme ab hier nur noch expediert, wenn der Betrag beigefügt ist oder Post-Nachnahme gestattet.

Die aml. Gesetzsamml. können jedoch nur von hier bezogen werden.

[1639.] H. W. Schmidt's Antiq. in Halle gibt soeben gratis aus:
Katal. 340. enth.: Magie, Cabala, Chiro-mantie, Mystica, Freimaurerschr. etc. 600 Schriften.

Bitte zu verlangen wo Verwendung.

[1640.] Berlin, 10. Januar 1872.
Ende v. J. haben wir über folgende zwei Werke unseres Verlages Prospekte drucken lassen:

**v. Clausewitz,
Hinterlassene Werke
über
Krieg und Kriegsführung,
und
Auswahl
aus den Kleineren Schriften**

von
Jacob Grimm,

die wir bisher nur einzelnen Zeitschriften beigelegt haben. Wir stellen diese Prospekte gern thätigen Handlungen zur Verbreitung in ihrem Kundenkreise zur Verfügung. Auf den Prospect betreffend die Werke des Generals Carl von Clausewitz machen wir namentlich die süddeutschen Sortimentshandlungen aufmerksam.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Hartwig & Gößmann).

[1641.] Zu Anzeigen
empfehlen wir folgende Zeitschriften unseres Verlages:

Deutsches Handelsblatt.

Wochenblatt für Handelspolitik und
Volkswirthschaft.

Preis für die dreispaltige Petitzeile 2½ Sch.

**Magazin
für die
Literatur des Auslandes.**

(In 52 Wochenummern.)

Preis für die dreispaltige Petitzeile 2 Sch.
Beilagen (1250 Expl.) 3 Sch.

Der Naturforscher.
Wochenblatt zur Verbreitung der
Fortschritte in den Naturwissen-schaften.

Preis für die gespaltene Petitzeile 2½ Sch.
Beilagen (1000 Expl.) 3 Sch.

**Berichte
der
Deutschen Chemischen Gesellschaft
zu Berlin.**

(Jährlich ca. 20 Nummern.)

Anzeigen auf dem Umschlage.
Preis für die durchlaufende Petitzeile 2½ Sch.

**Zeitschrift
für
vergleichende Sprachforschung.**
(Jährlich 6 Hefte.)

Preis für die durchlaufende Petitzeile 2 Sch.
Beilagen (500 Expl.) je nach dem
Umfange 1½ bis 3 Sch.

**Beiträge
zur
vergleichenden Sprachforschung.**
(Jährlich 2 Hefte.)

Preis für die durchlaufende Petitzeile 2 Sch.
Beilagen (400 Expl.) je nach dem
Umfange 1½ bis 3 Sch.

**Zeitschrift
für
Völkerpsychologie und Sprach-
wissenschaft.**
(Jährlich 2 Hefte.)

Preis für die durchlaufende Petitzeile 2 Sch.
Beilagen (500) je nach dem Umfange
1½ bis 3 Sch.

Für den bei uns ferner erscheinenden Mo-natsbericht der Königl. Preußischen Akademie der Wissenschaften und die Sitzung Berichte der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin können wir weder Anzeigen noch Beilagen aufnehmen.

Berlin.
Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Hartwig & Gößmann).

[1642.] Zur
wirksamen Annoncirung
empfiehlt sich das
im Verlage von Georg Stilke in Berlin
erscheinende neue Journal:

Die Gegenwart.
Eine Wochenschrift
für
Literatur, Kunst und öffentliches
Leben.
Redigirt
von
Paul Lindau.

Dies Blatt, welches sich die freimüthige Besprechung aller wichtigen Ereignisse auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens und geistigen Schaffens der Gegenwart zur Aufgabe stellt, wird, gestützt auf den rühmlichst bekannten Namen seines Herausgebers, voraussichtlich sehr bald eine weite Verbreitung in den Kreisen des gebildeten und besitzenden Publicums erlangen. Dies berechtigt mich zu der Hoffnung, dass auch die in demselben Aufnahme findenden Anzeigen einen guten Erfolg haben werden,

und erlaube ich mir daher, die Benutzung meines Blattes zur Annoncirung bestens zu empfehlen.

Die Inserate werden nicht wie in vielen derartigen Journalen in einer besonderen Beilage zugegeben, sondern

im Hauptblatte selbst abgedruckt, und berechne ich die dreigespaltenen Petitzeile oder deren Raum mit 3 Sch. Bei häufiger Wiederholung einer Anzeige tritt ein entsprechender Rabatt ein.

Die Probenummer,
welche in grösserer Auflage sorg-fältigst versendet wird, erscheint am

20. Januar cr.

und erbitte ich hierfür bestimmte Annoncen möglichst bald!

Georg Stilke, Verlagsbuchhandlung.

37 Louisenstr.

Inserate jeder Art

[1643.] werden für das vom 1. Januar 1872 ab in 2 Abtheilungen erscheinende

**Coursbuch
der
Deutschen Reichs-Postver-
waltung**

und zwar für die erste Abtheilung, welche die Eisenbahn-Verbindungen in Deutschland und der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie enthält, aufgenommen und nach Eingang rubricirt unter:

**Hötel, Gasthöfe, Restaurants,
Bäder.**

Gewerbliche Anzeigen.

Literarische Anzeigen.

Die erste Abtheilung erscheint monatlich, mithin 12 Mal jährlich, und werden derselben die Inserate beigedruckt.

Die gesammte Verbreitung der ersten Abtheilung ist circa 60,000 Exemplare. — Der Insertions-Preis beträgt, gegen baare Zahlung, für alle Abdrücke das ganze Jahr hindurch:

Für den Raum einer ganzen Seite 33½ Sch.

Für den Raum einer dreiviertel Seite 27½ Sch.

Für den Raum einer halben Seite 18½ Sch.

Für den Raum einer viertel Seite 10 Sch.

Für die Vermittelung der Inserate gewähren wir den Sortiments-Buchhandlungen gegen baare Zahlung 10 % Rabatt.

Berlin, im December 1871.
Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).

[1644.] Karl Menz (vorm. J. C. Müller-Darier Sort.) in Genf erucht um gef. umgehende Zusendung von
2 neuen Verlagskatalogen (womöglich unter Kreuzband).

Bazar - Actien - Gesellschaft.

[1645.]

Die Besitzer der 70% Interimscheine unserer Gesellschaft werden hierdurch aufgefordert, die laut §. 8. unserer Statuten ausgeschriebene

Restzahlung von 30 %

bei der

Deutschen Union - Bank

Berlin, II. d. Linden Nr. 78

bis spätestens zum 15. Januar d. J. einzuzahlen.

Berlin, 11. Januar 1872.

Bazar - Actien - Gesellschaft.

A. Hofmann.

Empfehlungs - Anzeige.

[1646.]

Haasenstein & Vogler

in Leipzig.

Zeitungs-Annoncen-Expedition.**Insetate für die Umschläge**

[1647.] zur 14. u. 15. Pg. von

Sachs' encyklop. Wörterbuch(a 3gesp. Petitzeile 2½ Sgr.) nimmt bis ultimo Januar d. J. an
G. Langenscheidt's Verlagsbhdg. in Berlin.**Bei Besorgung von Commissionen**

[1648.] für Wien halte meine Firma bestens empfohlen. Die bequeme Lage meiner äußerst umfangreichen Localitäten, verbunden mit tüchtigen Hilfskräften, sowie die praktische Organisation meines Geschäftes, nach Leipziger Art, machen es mir möglich, allen Austrägen mit Schnelligkeit nachzukommen. Meine Bedingungen theile ich gern mit.

A. Hartleben's Verlags- und Commissionshandlung in Wien.

Restauflagen oder Partien

[1649.] guter Werke übernimmt und erbitet Offerten direct.

Isaac St. Goar in Frankfurt a/M.
Rossmarkt 6.**Antiquarische Kataloge**erbitten uns mindestens in 4 Exemplaren. Philologie und Naturwissenschaft 6 fach.
Breslau.

L. G. Masse's Antiquariat.

Buchdruckerei-Verkauf in Halle a/S.

[1651.]

Eine seit mehreren Jahren complet und grossartig eingerichtete Buchdruckerei, mit nachweislich vielen Arbeiten, soll mit circa 3000 Thlr. Anzahlung verkauft werden. Adressen vermittelt die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Halle a/S. unter K. 261.

Verlagsrecht

(ev. auch Vorräthe) eines Forst- und Jagdjournals und einer Gärtnerischen Zeitung werden zu kaufen gewünscht. — Offerten beliebe man sub W. 56. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[1653.] Für billige Artikel, als: Briefsteller, Lieder-, Koch-, Gratulations- &c. Bücher habe ich Verwendung für Massenabsatz und erbitte event. 1 Crpl. mit Partiepreisangabe.

Leipzig.

Hermann Serbe.

[1654.] Den Berliner Verlag & u. Sortiments-Buchhandlungen empfiehlt sich zur Erledigung von schriftlichen Arbeiten während seiner Mußestunden ein älterer, in der doppelten Buchhaltung, Zeitungs- und Druckereiweisen durchaus routinirter, gegenwärtig mit der selbständigen Leitung eines Verlagsgeschäfts betrauter Gehilfe gegen billige Ansprüche. Offerten sub G. G. durch Herrn A. Wienbrück in Leipzig.

[1655.] Zu einem nachweislich rentablen Zeitungsunternehmen wird ein Theilnehmer mit 4—5000 Thlr. Einlage gesucht. Das Capital wird durch den Werth des Verlagsgeschäfts mehr als dreifach sichergestellt. Offerten unter A-Z. # 7. durch die Exped. d. Bl.

Für Musikalien-Antiquare.

[1656.]

Lucas Gräfe in Hamburg bittet um Einsendung von im letzten Vierteljahr erschienenen Katalogen antiquarischer Musikalien.

[1657.] Ein Oberlehrer, besonders in neueren Sprachen thätig, sucht 2—3 Stunden täglich durch literarische Thätigkeit zu verwerten und wünscht mit Verlegern, die englische oder französische Werke für die Schule, oder Übersetzungen herausgeben, in Verbindung zu treten. Derjelbe würde Recensionen von deutschen, französischen, englischen geographischen und geschichtlichen Lehrbüchern, sowie Correcturen übernehmen. Offerten sub H. 539. befördert die Annoncenexpedition von Rudolf Mosse in Berlin.

[1658.] Correcturen im Altdeut., Franz., Engl., Ital., Span. werden von einem akademisch gebildeten Manne übernommen. Aufträge sub A. R. # 15. durch die Exped. d. Bl.

Leipziger Börsen-Course
am 13. Januar 1872.(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

| | | |
|---|------------|---------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ... | k. S. 8 T. | 142 G |
| | 1. S. 2 M. | 141½ G |
| Augsburg p. 100 fl. i. S. W. ... | k. S. 8 T. | 57½ G |
| | 1. S. 2 M. | — |
| Belg. Bankplätze pr. 300 Frs. ... | k. S. 8 T. | 79½ G |
| | 1. S. 3 M. | 78½ G |
| Berlin pr. 100 apf. Pr. Crt. | k. S. Va. | — |
| | 1. S. 2 M. | — |
| Bremen p. 100 apf. Lsdr. à 5 apf. | k. S. 8 T. | 109 G |
| | 1. S. 2 M. | 108½ G |
| Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. | k. S. 8 T. | 57½ G |
| | 1. S. 2 M. | 56½ G |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco. ... | k. S. 8 T. | 149½ G |
| | 1. S. 2 M. | 148½ G |
| London pr. 1 Pfd. St. | k. S. 7 T. | 6.22½ G |
| | 1. S. 3 M. | 6.20½ G |
| Paris pr. 300 Frs. | k. S. 8 T. | 78½ G |
| | 1. S. 3 M. | 77½ G |
| Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. ... | k. S. 8 T. | 87½ G |
| | 1. S. 3 M. | 86 G |

Sorten.

| | |
|---|---------|
| Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 Zpfds. brutto u. 1/50 Zpfds. fein) pr. St. | — |
| Augustd'or à 5 apf. pr. St. Agio pr. Ct. | — |
| And. ausländ. Louisd'or do. | — |
| K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St. | — |
| 20 Francs-Stücke do. | — |
| Holl. Duc. à 143½ St. à 3 apf. Ag. pr. Ct. | 5,09% G |
| Kais. do. (= 1 Zpfds.) do. " do. | 5 B |
| Passir do. do. " do. | — |
| Gold pr. Zollpfund fein | — |
| Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto | — |
| Silber pr. Zollpf. fein | — |
| Oesterr. Bank- u. St.-Noten | 87½ G |
| Russische do. pr. 90 R. | 99½ G |
| Div. ausländ. Cassanerweis. à 1 u. 5 apf. do. | 99½ G |
| Ausländ. Banknoten*, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) | 99½ G |

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

| | | |
|---|------------------------------|-------------------------------|
| Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Geflügelte Worte in holländischem Gewande. — Missellen. — Anzeigebatt Nr. 1508—1658. — Leipziger Börsen-Course am 13. Januar 1872. | | |
| Anonyme 1509—10, 1612, 1615. | Grenzen & C. in Elgw. 1532. | Krauß in H. 1543, 1549. |
| 1619, 1624, 1628, 1630—34. | Griedrich 1547. | Oppenheim 1519, 1529, 1538. |
| 1651—52, 1654—55, 1657—58. | Kries in E. 1572. | Panzer 1571. |
| Bödeker in Egl. 1629. | George 1625. | Post in B. 1555. |
| Baer, S. & C. 1551, 1557. | Goar, J. St. 1580, 1649. | Neclam sen. 1524. |
| Bazar-Actien-Gesellschaft 1645. | Götz in B. 1570. | Heber 1590. |
| Beiter 1514. | Große in B. 1600, 1656. | Richter in Q. 1513. |
| Bermann & A. 1588. | Grote in A. 1603. | Noemfe & C. 1593. |
| Besser in B. 1620. | Haasenstein & B. in Q. 1646. | Rother in B. 1559. |
| Braumüller & S. 1584. | Haendel 1609. | Rudolphi 1622. |
| Braun in C. 1535. | Hartleben in B. 1648. | Schofer in W. 1553. |
| Bredt in Q. 1561. | Helwing 1595, 1597. | Schmidt in Hll. 1540, 1560. |
| Breitkopf & H. 1517—18. | Henry 1569. | 1639. |
| Brockhaus 1616. | Hermann, C. 1590. | Seidel & C. 1636. |
| Burdach 1531. | Hirschwald 1611. | Serbe 1653. |
| Creuzbauer 1596. | Hoffmann, H., in Q. 1554. | Spanet 1617. |
| Cronbach 1637. | Höck 1627. | Stangel 1552, 1598. |
| Czernow 1587. | Hoch in A. 1568. | Stargardt 1613. |
| Dannenberg 1621. | v. Jenisch & St. 1573. | Stilke 1642. |
| Detloff in B. 1558. | Issakoff 1566. | Weltbogen & R. 1523. |
| Dümmler's Verl. in B. 1528. | Jungklaus 1589. | Vieweg in Q. 1542. |
| 1536, 1607, 1640—41. | Kuranz & D. 1614. | de Bries 1556. |
| Obbecke 1635. | Krafemann 1516. | Wadja 1511—12. |
| Eisenbrath 1574. | Kaufmann in D. 1521. | Wallbaufer'sche Buchh. 1522. |
| Gaefi & B. 1601. | Kern's Verl. in B. 1541. | 1546, 1548. |
| Gashuber 1563. | Kniep 1550. | Wiegandt & H. 1602, 1605. |
| Gest 1539, 1610, 1626. | Koch in St. 1592. | Wiesfe 1515. |
| Hink 1575. | Köhler in Lpz. 1526. | Nicolaische Verl. 1606. |
| Görster in H. 1581. | König in B. 1527. | Wohlaue in London 1545. |
| | Kottkampf 1638. | Ober-Hofbuchdr. & Gebr. 1643. |

Berantwortl. Redacteur: J. L. Krauß. — Commissionär b. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.